

OBRIGHEIMER NACHRICHTEN Donnerstag, 14. Dezember 2023

Amtsblatt der Gemeinde Obrigheim mit Nachrichten aus den Ortsteilen



Informatives

Telefon Rathaus Zentrale 06261/646-0

Öffnungszeiten des BürgerBüros

Montag 8.00 - 12.15 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

8.00 - 12.15 Uhr Dienstag 13.00 – 18.00 Uhr Mittwoch Donnerstag 8.00 – 12.15 Uhr Freitag 8.00 – 12.15 Uhr

Wichtige Rufnummern bei Störungen Wasserversorgung

Zweckverband Mühlbachgruppe Bad Rappenau 07264/917699

Stromversorgung

kostenfreie 24-h-Hotline

bei Stromstörungen 0800/3629477 Feuerwehr Notruf Polizei Notruf 110





Gemeinde Obrigheim ehrte erfolgreiche Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften für ihre Erfolge im aktuellen Wettkampfjahr 2023

Bürgermeister Walter freute sich sehr, als er am Dienstagabend, 28.11.2023 in einer gut gefüllten Aula der Realschule Obrigheim die Sportlerehrung der Gemeinde eröffnen konnte. Zahlreiche Sportlerinnen und Sportler, deren Eltern und Trainer sowie Gemeinderäte waren unter den zahlreichen Gästen vertreten, geehrt wurden an diesem Abend 80 Sportler, darunter auch Einzelkämpfer, Duo-Paare und Mannschaftssportler.

Sowohl Mitglieder von örtlichen Sportvereinen wurden für besondere sportliche Leistungen und Mannschaften für errungene Meisterschaften geehrt als auch Sportlerinnen und Sportler aus der Gemeinde Obrigheim, die bei auswärtigen Sportvereinen ihre Sportart betreiben, die in Obrigheim jedoch nicht angeboten werden. Von Leichtathletik bis hin zum Hundesport, sowie ein Weltmeister im 24-Stunden-Motorradrennen war alles geboten. Besonders erwähnenswert sind hierbei auch die unterschiedlichen Altersklassen. Man ist nie zu jung oder zu alt eine Sportart begeisternd auszuführen und genau das zeigte der Abend der Sportlerehrung: Vom Jüngsten mit gerade einmal 6 Jahren bis hin zum Ältesten mit 83 Jahren war alles dabei.

Die Gemeinde Obrigheim versteht die jährliche Sportlerehrung als kleines Dankeschön und ein Stück weit als öffentliche Anerkennung für herausragende sportliche Leistungen.

Nach der Begrüßung brachte Bürgermeister Walter seine besondere Freude darüber zum Ausdruck, dass bei der diesjährigen Sportlerehrung wieder zahlreiche junge Sportlerinnen und Sportler bis hin zu Senioren für ihre Erfolge im Wettkampfjahr geehrt werden können.

Hier die Geehrten im Einzelnen:

Tanzclub Rot-Gold Sinsheim

Sophia Köhler und Amadeus Köhler

Turnverein Mosbach e.V.: Abt. Judo

Julia, Nika und David Lachai und Sophia Wilke

Tennisclub Mosbach Neckarelz e.V.

Leonie Ellwanger und Noah Ellwanger

LAZ Mosbach/Elztal e.V.

Clara Brauß, Richard Brauß, Emil Diemer, Pepe Diemer, Sara Fuchs, Hannes Hofmann, Alina Joh, Emilia Joh, Luca Köhler, Hannes Petry, Jette Schneider, Nele Schneider, Bastian Schön, Siri Steiner

Turnverein Aglasterhausen e.V.

Siri Steiner

Kleinkaliberschützen Hüffenhardt e.V.,

David Müller, Lukas Müller, Thomas Pusch, Annette Schatz, Wulfrin Schatz

Verein der Hundefreunde Hüffenhardt Kälbertshausen e.V.

Diana Pusch

Weltmeister im 24-Stunden-Motorradrennen

Marvin Fritz

Obrigheimer Vereine

Motorsportclub Asbach e.V.

Benjamin Weber (Vorstand)

SV Germania Obrigheim, Abt. Handball

Pascal Bauer, Niklas Pfleger, Julius Eyermann, Christian Scheu, Max Eyermann, Albin Mustafa, Kevin Bieler, Paul Zimmermann, Thorsten Sienholz, Jonas Moll, Justin Auer, Jonas Schmidt, Nicolaj Schneider, Arianit Mustafa, Joachim Guagliano, Johannes Braun, Marcel Wilke, Thorsten Brenner

SV Germania Obrigheim, Abt. Bowling

Oliver Fink, Andreas Berndt, Philipp Schilling, Marcus Weber, Lukas Woerle, Alexander von Platen

SV Germania Obrigheim, Abt. Schwerathletik

Jugend

Alexej Fitz, Jonas Fritz, Liam Hofmann, Lea Lambracht, Max Licciardi, Lea Lintz, Lara Ludäscher, Kim Schönsiegel, Vincent Schweda, Dylan Slabschi, Ephraim Wojcik, Jakob Wojcik

Masters

Horst Nitschke und Joachim Barzen

Junioren

Farin Soldner, Conner Klassig

Aktive

Elias Feil, David Haaß, Matthäus Hofmann, Nico Müller, Sabine Kusterer, Celina Schönsiegel, Sonja Knecht, Luisa Schüssler

1. Mannschaft

Matthäus Hofmann, Ruben Hofmann, Leonhard Holzner, Moritz Huber, Anna-Sophia Knapp, Jakob Neufeld, Nico Müller, Celina Schönsiegel, Farin Soldner, Lena Tomkowiak

Alle Geehrten erhielten einen Pokal und ein kleines Präsent der Gemeinde.

Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung wieder in gewohnter Manier von der Band "die Saxophonix". Auch die Zumba-Kids der Abteilung Turnen des SV Germania Obrigheim unter der Leitung von Anja Ciprianidis führten im Laufe der Veranstaltung zwei Tänze mit Bravour auf. Ebenso trugen die Zumba-Mädels, ebenfalls von der Abteilung Turnen des SV Germania Obrigheim, unter der Leitung von Tanja Edelmannn, mit ihren Darbietungen zu einer gelungenen Veranstaltung bei. Bürgermeister Walter dankte sowohl den "Kids" als auch den "Mädels" für ihre Auftritte und überreichte den Trainerinnen ein kleines Dankeschön. Am Ende verabschiedete sich Bürgermeister Walter mit den besten Wünschen für ein weiteres erfolgreiches Sportjahr von den Sportlerinnen, Sportlern, Trainern, Betreuern sowie allen weiteren Gästen und lud zu einem Stehempfang ein. Wir danken allen Sportlern, Trainern, Eltern und sonstigen Unterstützern für ihr Engagement und freuen uns im nächsten Jahr wieder eine so vielfältige Anzahl an Sportlern ehren zu dürfen.

Öffnungszeiten des Rathauses über die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel

Das Rathaus mit allen Dienststellen ist vom 23. Dezember 2023 bis 1. Januar 2024 komplett geschlossen. Den Notdienst für das Standesamt erreichen Sie vom 27.12. bis 29.12.2023 telefonisch in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr unter der Rufnummer 06261/646-24.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, geplante Behördengänge rechtzeitig anzugehen und, soweit möglich, vor den Feiertagen abzuwickeln. Vorsorglich sollten Reisedokumente und Ausweispapiere auf Gültigkeit hin überprüft werden, um gegebenenfalls rechtzeitig neue Papiere über die Bundesdruckerei in Berlin erstellen zu lassen.

Ab 2. Januar 2024 sind wir wieder wie gewohnt für Sie erreichbar. Wir danken für Ihr Verständnis.



Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 12.10.2023

Unter dem **Tagesordnungspunkt 1** wurde die Sitzung eröffnet. Unter dem **Tagesordnungspunkt 2** wurden zwei Fragen aus dem Kreis der Zuhörer gestellt und beantwortet. Beim **Punkt 3** wurde ein Bauantrag behandelt.

4. Einführung des Digitalfunks bei der Feuerwehr hier: Interessenbekundung der Gemeinde Obrigheim im Hinblick auf die Ausschreibung der Beschaffung von Handfunkgeräten durch den Neckar-Odenwald-Kreis

Im Zuge der Einführung des Digitalfunks bei den Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) sind nach dem Polizeivollzugsdienst, diversen Hilfsorganisationen und der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk auch die Feuerwehren in Baden-Württemberg mit einer entsprechenden Digitalfunkausstattung zu versehen.

Die Auswahl möglicher Geräte ist eng begrenzt, weil alle Endgeräte ein Zertifizierungsverfahren nach der BDBOS-Zertifizierungsverordnung durchlaufen müssen. Die Unternehmen Motorola und Sepura können das gesamte Spektrum von Endgeräten anbieten.

Der Neckar-Odenwald-Kreis hat vorgeschlagen, die Ausschreibung für den gesamten Landkreis zu bündeln. Hintergrund des Vorschlags ist, dass bei der Stabsstelle Feuerwehr und Bevölkerungsschutz im Landratsamt für Fragen des Digitalfunks eine besondere Stelle geschaffen wurde, die insbesondere die Einführung unterstützen soll. Durch die Bündelung des kreisweiten Bedarfs von ca. 1.000 Handfunkgeräten (HRT) mit einem Beschaffungsvolumen von ca. 1 Mio. EUR sollen die Kosten der Beschaffung für die Städte und Gemeinden reduziert und ein wirtschaftlicher Preis erzielt werden.

Der Landkreis hat hierzu bereits unverbindliche Interessenbekundungen der Städte und Gemeinden eingeholt.

Der Landkreis beabsichtigt die Durchführung einer EU-weiten Ausschreibung. Hierdurch wird den Städten und Gemeinden, die nun eine verbindliche Interessenbekundung abgeben, ein Bezugsrecht für die benötigte Digitalfunkausrüstung vermittelt.

Bei der inhaltlichen Gestaltung der Ausschreibung wird nach Mitteilung des Landratsamts darauf geachtet, dass die Städte und Gemeinden jeweils Funktechnik beschaffen können, welche den bereits vorhandenen MRT-Geräten entsprechen. Dazu sollen zwei Warenkörbe mit unterschiedlichen technischen Anforderungen definiert werden, aus denen jeweils die passenden Geräte mit Zubehör abgerufen werden können.

Die Montage der Kfz-Ladegeräte ist nicht Bestandteil der Ausschreibung. Diese kann durch die Feuerwehr selbst oder einen Kfz-Betrieb vor Ort erfolgen.

Der Bezug und die Abrechnung erfolgen dann ohne Einschaltung des Landkreises direkt zwischen Anbieter und der jeweils erwerbenden Stadt bzw. Gemeinde. Als Umsetzungszeitraum ist der Zeitraum vom 1. August bis 31. Dezember 2024 vorgesehen. Bis zum letztgenannten Zeitpunkt soll eine Preisbindung bestehen. Für die durch die Einführung des Digitalfunks verursachte Ersatzbeschaffung von Handfunkgeräten, gemäß dem Ausstattungskonzept der Feuerwehren sieht Nr. 5.1 der Anlage zur aktuell gültigen VwV Z-Feu eine Festbetragsförderung in Höhe von 250 EUR je Stück vor. Die Durchführung der Ausschreibung durch das Landratsamt und die Interessenbekundung hierzu sind nach Mitteilung der Stabsstelle Feuerwehr und Bevölkerungsschutz des Landratsamts in Abstimmung mit dem Regierungspräsidium insofern nicht förderschädlich.

Die Begleitung der Ausschreibung erfolgt beim Landratsamt intern durch die Stabsstelle Feuerwehr und Bevölkerungsschutz, wo mit Herrn Schollmeier ein ausgewiesener Experte für Digitalfunkausrüstung tätig ist. Extern beigezogen wird ein Fachanwalt der Kanzlei Menold Bezler (Stuttgart), die das Landratsamt bereits bei der Ausschreibung der digitalen Alarmierung und Einführung Digitalfunk (MRT und FRT) erfolgreich begleitet hat. Für die interne Begleitung erhebt das Landratsamt keinen Kostenbeitrag, die Kosten der externen Begleitung von geschätzt 15.000

EUR (ohne Kosten eines ggf. durch unterlegene Bieter betriebenen Rechtsbehelfsverfahrens) werden nach den Anteilen am Beschaffungsvolumen auf die Städte und Gemeinden umgelegt. 3. Handlungsbedarf und -optionen

Der Beschäffungsbedarf in der Gemeinde Obrigheim stellt sich nach eingehender Analyse wie folgt dar: Es wurde ein Bedarf von 31 Handfunkgeräten an das Landratsamt übermittelt.

Im Hinblick auf die Mittelbereitstellung ist der Sachstand wie folgt:

Bereitstellung von HH-Mitteln im Jahr 2024.

Nachdem der Bedarf für eine Beschaffung digitaler Funktechnik unabweisbar ist, bestehen folgende Handlungsmöglichkeiten:

- Die Beschaffung wird durch die Gemeinde Obrigheim unmittelbar selbst durchgeführt. Dies hätte den Vorteil, das Beschaffungsverfahren vollumfänglich selbst steuern und durchführen zu können.
 - Kehrseitig ist damit zu rechnen, dass in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht komplexe Fragen auftreten werden, die einer externen Begleitung bedürfen.
- Die Gemeinde Obrigheim bekundet das verbindliche Interesse an der Ausschreibung des Landkreises.

Dies hätte den Vorteil, dass tatsächliche und rechtliche Fragen zentral behandelt werden können und über das größere Mengengerüst voraussichtlich ein wirtschaftlicher Preis erzielt werden kann. Außerdem kann auch in der weiteren Begleitung – ohne besondere Kosten – die besondere technische Expertise des Landratsamts genutzt werden. Die Kosten der externen Begleitung durch eine spezialisierte Rechtsanwaltskanzlei werden gerecht verteilt. Eine Belastung der Stadt-/Gemeindeverwaltung mit technischen und rechtlichen Einzelfragen wird so weitgehend und kostengünstig vermieden. Aufgrund der damit verbundenen Vorteile hält die Verwaltung dieses Vorgehen "im Geleitzug" für eindeutig vorteilhafter.

Gemeinderat Mütz teilt mit, dass ihm die Anzahl der Funkgeräte aufgrund der Anzahl der Feuerwehrangehörigen doch recht gering erscheine. Weiterhin bittet er, dass auf die Verträglichkeit der Montage der Funkgeräte in den Fahrzeugen ein besonderes Augenmerk gelegt werden solle.

Gemeinderat Tschürtz teilt mit, dass durch die Beschaffung der momentane Bestand an Funkgeräten aufgestockt werde und derzeit weniger der entsprechenden Funkgeräte vorhanden seien. Weiterhin befürworte er eine möglichst schnelle Beschaffung der Funkgeräte.

Beschluss

Die Gemeinde Obrigheim bekundet das verbindliche Interesse an der Ausschreibung des Landkreises im Hinblick auf die Beschaffung von digitaler Funktechnik für die Feuerwehren der Städte und Gemeinden.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
13	0	0

Ausbau des Knotenpunkts Kraftwerkstraße/ Langenrainstraße – Vergabe der Ingenieursleistungen

Die Gemeinde Obrigheim verfügt über Gewerbeflächen im Bereich des Bebauungsplans "Hinterfeld".

Diese Gewerbeflächen liegen seit geraumer Zeit brach, da keine ansiedlungswilligen Firmen gefunden werden konnten bzw. Ansiedlungsversuche gescheitert sind. Nun konnte die Gemeinde Obrigheim zwei ansiedlungswillige Firmen für den Bereich Hinterfeld finden. Diese Firmen werden direkt im Bereich der Abfahrt der Kraftwerkstraße zur Langenrainstraße ansiedeln, weshalb nun die Notwendigkeit zum Ausbau des Knotenpunkts besteht. Weiterhin würden der gemeindliche Bauhof und die Kläranlage des Abwasserzweckverbandes Elz-Neckar vom Ausbau des Knotenpunkts profitieren, da die Zufahrt erleichtert wird.

Die aktuelle Abfahrtssituation ist, aufgrund der Zweiteilung der Abfahrt, suboptimal gestaltet. So gestaltet es sich beispielsweise für Schwerlastverkehr schwierig, von der Kraftwerkstraße in Richtung Bauhof abzubiegen.

Bereits vor geraumer Zeit hat das Büro IFK Ingenieure Partnerschaftsgesellschaft mbH, Mosbach Untersuchungen und ein Konzept zum Ausbau des Knotenpunkts Kraftwerkstraße/Langenrainstraße erstellt. Auf Grundlage dieser Vorarbeiten hat das Büro IFK nun ein Angebot unterbreitet.

Gemeinderat Spohrer fragt, ob es bereits eine Planung gebe, welche gezeigt werden könne.

Frau Stelter teilt mit, dass obwohl die Kostenberechnung auf der Altplanung beruhe, müsse diese nochmals, auf Verbesserungspotenziale, überprüft und betrachtet werden. Im Anschluss werde der Gemeinderat aber nochmals informiert. Bürgermeister Walter ergänzt, dass die Planungen auf die anzusiedelnden Firmen abgestimmt werden solle.

Gemeinderat Tschürtz geht nochmals auf die Frage von Gemeinderat Spohrer ein. Er wolle wissen, wie die ursprüngliche Planung aussah.

Bürgermeister Walter teilt mit, dass es eine grobe Planung gab, bei der weiterhin von einer Gabelung ausgegangen wurde, die Planungen jedoch aufgrund fehlender weitergehender Planungen nicht näher verfolgt wurde. Vorrangig ging es damals um eine grobe Kostenschätzung der Maßnahme.

Auf Nachfrage von Herrn Tschürtz gibt Bürgermeister Walter an, dass im entsprechenden Knotenpunkt diverse Leitungen vorhanden seien, welche bei den Planungen zu beachten seien. Gemeinderat Horn möchte zudem wissen, wer bei einer notwendigen Umlegung einzelner Leitungen die Kosten trage.

Frau Stelter teilt daraufhin mit, dass Straßenbaumaßnahmen grundsätzlich mit den Versorgern abgestimmt werden, damit diese die entsprechenden Maßnahmen in den jeweiligen Planungen vorsehen können.

Zum Abschluss teilt Gemeinderat Mütz Bedenken mit, einen Auftrag für die Leistungsphasen 1 – 9 zu vergeben, ohne vorab eine entsprechende Planung gesehen zu haben.

Dem entgegnet Bürgermeister Walter damit, dass hier ohnehin eine gewisse Dringlichkeit bestehe und die Maßnahme zügig vorangetrieben werden solle, schließlich seien hiervon der Kanal im Hinterfeld und zwei bzw. drei Bebauungspläne tangiert.

Gemeinderat Mütz schlägt vor, zunächst lediglich die Leistungsphasen 1 – 3 zu beauftragen und die Planung dem Gemeinderat vorzustellen, bevor eine weitere Beauftragung erfolge.

Trotz Zusage der Verwaltung ohnehin die Planungen dem Gemeinderat zu präsentieren, stellt Gemeinderat Horn den Antrag über den ursprünglichen Beschlussvorschlag und einen reduzierten Auftragsumfang abzustimmen.

Entgegen dem Vorschlag von Herrn Mütz schlagen Frau Stelter und Herr Lysiak dem Gemeinderat eine stufenweise Beauftragung zunächst bis Leistungsphase 4 vor. Bei der Leistungsphase 4 handle es sich um die Genehmigungsplanung, was mehr Sinn ergebe.

Bei der stufenweisen Beauftragung seien grundsätzlich die Leistungsphasen 1 – 9 Bestandteil des Vertrags, jedoch könne die fortschreitende Ingenieurleistung im Gemeinderat festgelegt werden.

Zudem gebe es durch eine stufenweise Beauftragung auch Planungssicherheit bis zu Schluss.

Im Änschluss stimmt der Gemeinderat zunächst über den ursprünglichen Beschlussvorschlag ab:

Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Obrigheim vergibt die Planungsleistungen (LP 1 bis LP 9) zum Bruttoangebotspreis in Höhe von 130.010,75 € an das Büro IFK Ingenieure Partnerschaftsgesellschaft mbH, Mosbach.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
6	7	1

Geänderter Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Obrigheim vergibt die Planungsleistungen (LP 1 bis LP 9) stufenweise, zunächst bis LP4, mit weiterer Freigabe durch den Gemeinderat zum Bruttoangebotspreis in Höhe von 130.010,75 € an das Büro IFK Ingenieure Partnerschaftsgesellschaft mbH, Mosbach.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
14	0	0

6. Preisanpassung der Bewirtschaftung der Johannes-Diakonie in der Schulmensa zum 1.1.2024

Die Johannes-Diakonie in Schwarzach, zuständig für die Bewirtschaftung der Schulmensa unterhalb der Neckarhalle, teilt mit Schreiben vom 29.8.2023 mit, dass aufgrund der am 1.1.2024 stattfindenden Tariferhöhung von 6,98 % in der Hauswirtschaft und der Kostensteigerung der Lebensmittel um 5 %, sich zeit-

gleich zum 1.1.2024 jeweils der Stundenverrechnungssatz von derzeit $30,10 \in$ auf $32,17 \in$, sowie der Preis pro Mittagessen von $4,25 \in$ auf $4,46 \in$, erhöhen wird.

Die letzte Preiserhöhung gab es seitens der Johannes-Diakonie zum 1.4.2023. Damals beschloss der Gemeinderat neben der Übernahme des gestiegenen Stundenverrechnungssatzes um 2,10 € auch die Mehrkosten von 0,25 € pro Mittagessen ab dem 1.4.2023 bis zum Beginn des Schuljahres 2023/2024 zu übernehmen. Mit Beginn des Schuljahres 2023/2024 wurden die 0,25 € Mehrkosten pro Mittagessen an die Schüler*innen weitergegeben, die Übernahme der Erhöhung des Stundenverrechnungssatzes wurde durch die Gemeinde dauerhaft beschlossen.

Daher soll mit der aktuellen Preiserhöhung analog verfahren werden, sodass der Stundenverrechnungssatz weiterhin von der Gemeinde übernommen wird und die Preiserhöhung des Mittagsessens erst zu Beginn des neuen Schuljahres 2024/2025 an die Schüler*innen weitergegeben wird. Zur Vereinfachung der Abrechnung soll der Preis pro Mittagessen um 0,04 € auf 4,50 € aufgerundet werden.

Gemeinderätin Lambert erkundigt sich, ob sich die Essenszahlen durch die letzte Preiserhöhung verändert hätten.

Vonseiten der Verwaltung sei hier kein Trend zu Veränderungen erkennbar

Abschließend geht Gemeinderat Tschürtz nochmals auf den Bon-Verkauf ein. Dieser findet derzeit nur in der Bücherei oder bei der Gemeinde statt.

Eine Änderung zu einem digitalen Abrechnungsservice ist derzeit nicht vorgesehen bzw. wird vom derzeitigen Anbieter nicht verwendet.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die dauerhafte Übernahme des gestiegenen Stundenverrechnungssatzes von 30,10 € auf 32,17 € mit Beginn der Preisanpassung zum 1.1.2024. Weiterhin übernimmt die Gemeinde die Mehrkosten von 0,21 € pro Mittagessen ab dem 1.1.2024 bis zum Schuljahresbeginn 2024/2025.

Danach wird die Preiserhöhung pro Mittagessen von 0,21 €, zusätzlich der 0,04 € zur Vereinfachung der Abrechnung, also insgesamt 0,25 €, an die Schüler*innen weitergegeben.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
14	0	0

Digitalpakt Gemeinschaftsschule Obrigheim – Vergabe der Elektro-Arbeiten

Im Zuge der Umsetzung des Digitalpakts an der Gemeinschaftsschule Obrigheim kam es zu Problemen mit dem ursprünglich beauftragten Unternehmer für die Elektro-Arbeiten. Aus diesem Grund wurde der bestehende Vertrag gekündigt.

Nach erfolgter Leistungsfeststellung der bereits durchgeführten Elektro-Arbeiten wurden die restlichen Elektro-Arbeiten durch das Ingenieurbüro Spohn, Mosbach neu ausgeschrieben. Es ging dabei ein Angebot fristgerecht ein. Dabei handelt es sich um das Angebot der Firma Dierolf GmbH, Untereisesheim. Der Bruttoangebotspreis beläuft sich auf 354.242,46 €.

Die Firma Dierolf GmbH, Untereisesheim ist der Verwaltung als zuverlässig bekannt. Sie hat bereits die Elektro-Arbeiten im Zuge des Digitalpakts an der Realschule Obrigheim durchgeführt.

Die Gemeinderäte Schmid und Tschürtz gehen auf die Übernahme der Vorarbeiten durch die neue Firma und die Zukunftsträchtigkeit der Arbeiten auch im Hinblick auf eine mögliche Erweiterung der Gemeinschaftsschule ein.

Gemeinderat Knapp erfragt zudem nochmals den Ablauf der Arbeitseinstellung. Weiterhin stellt sich ihm die Frage, wann das zuständige Ingenieurbüro einschritt.

Frau Stelter erläutert daraufhin nochmals die Situation und die Arbeit des Ingenieurs, der hier stets korrekt gehandelt habe.

Die nun beauftragte Firma soll die Arbeiten in den Ferien, nach Schulschluss und an den Wochenenden ausführen. Dies war bereits in der Ausschreibung so vorgesehen.

Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Obrigheim beauftragt die Firma Dierolf GmbH, Untereisesheim mit der Durchführung der Elektro-Arbeiten zur Umsetzung des Digitalpakts an der Gemeinschaftsschule Obrigheim zum Bruttoangebotspreis von 354.242,46 €.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
15	0	0

8. Kanalsanierung im Ortsteil Asbach – Vergabe der Bauleistungen

Im Rahmen der Eigenkontrollverordnung (EKVO) muss das Kanalnetz jeder Gemeinde in regelmäßigen Abständen vollständig befahren und somit auf Schäden überprüft werden. Im Zuge der Umsetzung der EKVO wurden am Kanalnetz in Asbach Schäden, die entsprechend zu sanieren sind, festgestellt.

Die Arbeiten zur Instandhaltung der Kanalisation in Asbach wurden durch das Büro Willaredt Ingenieure, Sinsheim, öffentlich ausgeschrieben. Insgesamt sind vier Angebote fristgerecht eingegangen. Günstigster Bieter ist die Firma Erles Umweltservice GmbH, Meckesheim. Der Bruttoangebotspreis beläuft sich auf 297.499,95 €. Die Kostenberechnung des Ingenieurbüros beläuft sich auf 383.547,53 €. Die Auskömmlichkeit des Angebots der Firma Erles Umweltservice GmbH, Meckesheim wurde durch das Ingenieurbüro Willaredt geprüft. Das Angebot ist auskömmlich kalkuliert. Die Firma Erles Umweltservice GmbH, Meckesheim ist als zuverlässig bekannt.

Bürgermeister Walter und Herr Martin gehen nochmals darauf ein, dass die Kanäle in geschlossener Bauweise, mittels Inlinern saniert werden und in welchen Gebieten von Asbach die Arbeiten hauptsächlich ausgeführt werden. Weiterhin informiert Bürgermeister Walter nochmals über geänderte Schadenskriterien im Rahmen der beiden EKVO-Befahrungen.

Aufgrund der hohen Differenz zwischen Kostenberechnung und Ausschreibungsergebnis fragt Gemeinderat Horn, wonach sich das Honorar des Ingenieurbüros errechne.

Frau Stelter teilte mit, dass diese sich nach der Kostenberechnung richte, das Ingenieurbüro aber in der Kostenberechnung Indexzahlen zugrundelegt und diese grundsätzlich von allen Ingenieurbüros angenommen werden. Weiterhin teilt sie mit, dass die Firma Erles vorliegend sehr gute Preise angeboten habe. Im Anschluss regt Gemeinderat Horn an, künftig nicht mehr nach HOAI zu zahlen. Diesem widerspricht die Verwaltung.

Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Obrigheim vergibt die Bauleistungen zur Kanalsanierung im Ortsteil Asbach an die Firma Erles Umweltservice GmbH, Meckesheim zum Bruttoangebotspreis in Höhe von 297.499,95 €.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	en Neinstimmen Enthalt	
15	0	0

Gabholz 2024

Gabholzberechtigte Bürgerinnen und Bürger, die auf das Gabholz 2024 verzichten wollen, melden sich bitte im Rathaus, Steueramt bei Frau Hinkel-Marx, Tel. 06261/646-27.

Die Absage muss bis spätestens 15.12.2023 vorliegen und ist verbindlich. Gabholz, das nicht abbestellt wurde, ist abzunehmen und zu bezahlen.

Der Preis pro Ster beträgt 50,00 €. Das Gabholz wird im Frühjahr 2024 ausgegeben. Eine entsprechende Information wird rechtzeitig im Nachrichtenblatt veröffentlicht.

Reisepässe und Fischereischeine werden teurer

Die Gebühren für Reisepässe sowie Fischereischeine werden zum 1. Januar 2024 erhöht. Aufgrund einer Änderung in der Passverordnung erhöht sich die Gebühr für einen Reisepass ab 24 Jahren von bisher 60 Euro auf künftig 70 Euro. Bis zum 22.12.2023 können noch Reisepässe zu den jetzigen Preisen im Bürgerbüro beantragt werden. Auch die Landesfischereiverordnung Baden-Württemberg ändert sich zum kommenden Jahr. Hier wird die jährliche Fischereiabgabe von 8 Euro auf 12 Euro erhöht. Diese Erhöhung zählt bereits ab sofort.

Nachhaltig Sinn stiften – Investieren in die Zukunft der Gemeinde Obrigheim

Die Bürger- und Gemeindestiftung verdient Ihre Unterstützung

Nicht immer ist garantiert, dass das Geld, das Sie spenden, auch dort ankommt, wo es gebraucht wird. Bei der Bürger- und Gemeindestiftung Obrigheim schon. Denn die Spenden werden für Projekte verwendet, die den Obrigheimer Bürgerinnen und Bürgern zugutekommen.

Die Bürger- und Gemeindestiftung gibt es mittlerweile schon seit dem Jahr 2008. Der Stiftungszweck ist klar vorgegeben und in der Satzung verankert. So werden z.B. die Jugend- und Seniorenarbeit, die Heimat- und Denkmalpflege, die Vereine, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur oder der Naturschutz in unserer Gemeinde gefördert.

Wenn also auch Sie die Bürger- und Gemeindestiftung unterstützen wollen, so spenden Sie doch einfach auf das Stiftungskonto bei der Ihre Volksbank eG Neckar Odenwald Main Tauber IBAN: DE93 6739 0000 0096 0727 08, BIC: GENODE61WTH.

Weitere Infos finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Obrigheim unter www.obrigheim.de in der Rubrik "Gemeinde Obrigheim" unter "Stiftungen". Dort sind auch diverse Berichte über bereits gewährte Zuschüsse.

Helfen auch Sie mit, dass unsere Gemeinde für die Zukunft gut aufgestellt bleibt.

Für nähere Informationen steht Ihnen Herr Bürgermeister Walter oder Herr Rechnungsamtsleiter Sienholz unter der Telefonnummer 06261/646-0 gerne zur Verfügung.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



1250 Jahre Obrigheim im Jahr 2023





Schul- und Gemeindebücherei

Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim

Schubertstraße 2, Tel. 06261/6750720



Öffnungszeiten

Montag von 10.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag von 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch von 10.00 bis 13.00 Uhr
Donnerstag von 10.00 bis 18.00 Uhr



Bekanntmachungen anderer Behörden

Mühlbach Wasserversorgung

Der Bevölkerung des Zweckverbands WVG Mühlbach wird mitgeteilt, dass aufgrund der eingeleiteten Maßnahmen der Wasserversorgung, insbesondere der Kostensteigerungen in den Bereichen Material- und Unterhaltskosten, Personalkosten und Wasserbezugskosten eine rückwirkende Anhebung der Wassergebühren ab 1. Januar 2024 erforderlich werden kann. Um genauere Grundlagen für diese Kalkulation zu haben, werden die Abschlussarbeiten schnellstens vorgenommen und sodann wird die Erhöhung der Wassergebühren rückwirkend auf den 1. Januar 2024 beschlossen.

Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis





Verschiebungen bei der Müllabfuhr zu Weihnachten

Aufgrund der Weihnachtsfeiertage kommt es zu Verschiebungen bei der Müllabfuhr. In einigen Orten verschieben sich einzelne Abfuhrtage sogar gleich um mehrere Tage nach vorne. Davon können alle Abfallarten betroffen sein. Die genauen Abfuhrtermine einschließlich der Feiertagsverschiebungen enthält für jeden Orts- und Stadtteil der Entsorgungskalender von AWN und KWiN, auch abrufbar unter www.awn-online.de/kalender. Im Entsorgungskalender sind die Symbole für die verschobenen Abfuhrtermine mit einem Ausrufezeichen gekennzeichnet! Die KWiN bittet, den Entsorgungskalender bereits vor den Weihnachtsferien genau auf Verschiebungen hin anzuschauen und nicht die Abfälle automatisch am üblichen Abfuhrtag bereitzustellen. Ganz besonders wichtig ist an den verschobenen Abfuhrterminen die rechtzeitige Bereitstellung der Abfälle, denn die Sammeltouren werden nicht nach den üblichen Routen gefahren. Die Abfälle sind bis spätestens um 6.00 Uhr am Abfuhrtag an der Grundstücksgrenze bereitzustellen. Für später bereitgestellte Abfälle kann eine Abfuhr nicht garantiert werden.

Das KWiN-Kundencenter ist für Anfragen erreichbar unter Tel. 06281/906-0, E-Mail: info@kwin-online.de.

Bildungsoffensive von EAN und KWiN ein voller Erfolg Mehrere tausend Kinder im Landkreis begeistert – Neuauflage in 2024 geplant

Die im Frühjahr gestartete Bildungsoffensive der Energieagentur (EAN) und der Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald (KWiN) war ein voller Erfolg. Die Bilanz: Über 5.000 Grundschul- und Kindergartenkinder konnten mit den speziellen Angeboten erreicht werden. "Uns war wichtig, dass wir zu den Kindern in die Schulen und Kitas kommen", so KWiN-Vorstand Sebastian Damm. Dafür wurden pädagogische Kindertheater beauftragt und ein Tourenplan erstellt. Insgesamt fanden 30 Vorstellungen für 90 Grundschulen und Kindergärten im Neckar-Odenwald-Kreis statt. Das gab es in dieser Form bisher noch nicht.

"Die Planung und Abstimmung war auch eine logistische Herausforderung", wissen die beiden KWiN-Beraterinnen Claudia Arlt und Susanne Wirtz. In unterschiedlichen Theaterstücken wurden auf spielerische Art und Weise die Themen Abfallvermeidung, Mülltrennung und Klimaschutz vermittelt. Dabei soll das Theatererlebnis aber nicht für sich alleinstehen, sondern weiterwirken in die Vorschulerziehung, den Unterricht. Hierfür wurde unter anderem eigens ein pfiffiges Malbuch entwickelt, das pädagogische Alltagsfragen rund um die Themen Abfallwirtschaft und Klimaschutz aufgreift. Das Malbuch erfreut sich mittlerweile großer Beliebtheit bei den Kindern im Neckar-Odenwald-Kreis und ist gleichzeitig eine Kommunikationsbrücke in die Familien. "Unser Ziel ist es, dass die Kinder wissen, wie man Abfall richtig trennt und dabei den Eltern und Großeltern auf die Finger schauen", so KWiN-Vorstand Sebastian Damm augenzwinkernd.

Auch der Leiter der Energieagentur, Uwe Ristl ist vom großen Erfolg der Bildungsoffensive begeistert. "Wir hatten im Jahr 2023 so viele Anfragen, dass wir gar nicht alle Interessenten berücksichtigen konnten". Deshalb habe man sich entschlossen, im Jahr 2024 eine Neuauflage zu starten. Für die Arbeit in 2023 standen Gelder des Umweltministeriums Baden-Württemberg

aus dem Programm Klimaschutz-Plus zur Verfügung. Für das Jahr 2024 wurde jetzt ein entsprechender Antrag gestellt. Im gemeinsamen Maßnahmenpaket von EAN und KWiN befinden sich aktuell die Beantragung neuer Fördermittel ebenso wie die Ausweitung der Bildungsangebote auf weiterführende Schulen. Für das kommenden Jahr sind bereits Unterrichtsformate zu Grundlagen und alltäglich gelebtem Klimaschutz in Arbeit.

Das KWiN-Kundencenter ist für Anfragen erreichbar unter Tel. 06281/906-0, E-Mail: info@kwin-online.de.



Ehrentafel des Alters

Geburtstag

18.12. Ute Stieglitz, Asbach

70 Jahre

Wir gratulieren herzlich und wünschen allen Jubilaren, auch denen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen, alles erdenklich Gute und einen schönen Geburtstag.



Ärztlicher Notfalldienst für die Arztbereiche Mosbach, Neckarelz, Obrigheim

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten kostenfreie Rufnummer 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Dies gilt in der Zeit von montags bis freitags von 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr, mittwochs gilt dies bereits ab 13.00 Uhr und an den Wochenenden ganztägig.

Allgemeine Notfallpraxis Mosbach Neckar-Odenwald-Kliniken

Knopfweg 1, 74821 Mosbach, Tel. 06261/83-0 Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 19.00 bis 22.00 Uhr, Mi. 13.00 bis 22.00 Uhr, Sa., So., Feiertag 10.00 bis 20.00 Uhr www.neckar-odenwald-kliniken.de

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter 0711/96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Sprechzeiten sind samstags, sonn- und feiertags von 10.00 bis 11.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeit ist der diensthabende Zahnarzt ausschließlich telefonisch erreichbar. Der diensthabende Zahnarzt ist beim DRK, Tel. 06261/19222 zu erfragen.

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer 0761/12012000 Notfalldienstsuche der KZV BW www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Augenärztlicher Notfalldienst 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833



Schulnachrichten

Realschule Obrigheim

Aktiv für Demokratie und Toleranz

Geschichte-AG der Realschule Obrigheim mit Preis der Bundeszentrale für politische Bildung ausgezeichnet

Der Wettbewerb "Aktiv für Demokratie und Toleranz" zeichnet jährlich erfolgreiche zivilgesellschaftliche Projekte aus, die das Grundgesetz im Alltag auf kreative Weise mit Leben füllen und damit die aktive Demokratie gestalten und Toleranz in der Gesellschaft fördern. Ziel ist es, erfolgreiche Projekte zu würdigen und ihnen mehr Sichtbarkeit zu verschaffen. Gesucht sind Vorbilder und Erfolgsgeschichten der engagierten Zivilgesellschaft, die als "Best-Practice-Beispiele" zur Inspiration und Motivation dienen. 2023 wurden Projekte ausgezeichnet, die Teilhabe und Inklusion fördern, couragiert gegen alle Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und insbesondere gegen Antisemitismus und Rassismus vorgehen oder sich gegen politischen Extremismus und Gewalt einsetzen. Unter dem nachfolgenden Link finden sich genauere Informationen: https://www.bpb.de/veranstaltungen/reihen/aktiv-wettbewerb/542709/die-preistraegerprojekte-desaktiv-wettbewerbs-2023-aus-baden-wuerttemberg/

Nach der Auszeichnung mit dem Alfred-Hausser-Preis des Verbands der Verfolgten des Naziregimes (VVN) zählt die Geschichte-AG der RSO nun zu den Preisträgern des Aktiv-Wettbewerbs der Bundeszentrale für politische Bildung. Wurde sie vom VVN dafür geehrt, sich für die Erinnerung an ein Opfer des Nationalsozialismus eingesetzt zu haben, so wird sie jetzt dafür ausgezeichnet, mit ihrer Initiative, die Realschule Obrigheim nach Vinzenz Rose zu benennen, sich aktiv und kreativ demokratisch zu engagieren und sich mit dem Thema des Antiziganismus in Geschichte und Gegenwart auseinanderzusetzen. Die Auszeichnung ist mit einem Preisgeld in Höhe von 4.000 € verbunden. Der Preis motiviert die Geschichte-AG, sich weiter für ihr Ziel der Benennung der Realschule Obrigheim nach Vinzenz Rose einzusetzen. Mit allen demokratischen Mitteln, die ihr zur Verfügung stehen.



Kindergarten

Evangelischer Kindergarten Schatzkiste



Die Unterstützung der Rewe-Familie Oder lässt unsere Kinder strahlen

Ganz im Zeichen von Nikolaus geht ein herzliches Dankeschön an Herrn Oder und sein Rewe-Team für das Sponsoring des reichhaltigen Frühstücks am Nikolaustag.



Stellvertretend für all unsere Kinder nahm Marlon Stubenrauch die großzügige Spende von Herrn Oder entgegen

Ihre großzügige Unterstützung macht unseren evangelischen Kindergarten Schatzkiste noch bunter, daher sagen wir Eltern und vor allem Kinder von Herzen Danke.

Fröhliche Feiertage und ein erfolgreiches Jahr.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Pfarrgemeinden Asbach, Mörtelstein und Obrigheim

Kontakt

Evang. Pfarramt Mörtelstein, Tel. 06262/9257011 E-Mail pfarramt@evangelisch-obrigheim.de Öffnungszeiten Sekretariat Mörtelstein:

Di., Do., Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Pfarrer Wolfgang Müller (Pfarramt Asbach), Tel. 06262/6345

E-Mail pfarrer@evangelisch-obrigheim.de

Öffnungszeiten Pfarramt Asbach: Di. 16.00 – 18.00 Uhr

Evang. Kindergarten Obrigheim, Tel. 06261/62174

Evang. Kindergarten Asbach, Tel. 06262/2156 www.evangelisch-obrigheim.de

Gottesdienste am 17.12.

Asbach: 10.30 Uhr (Nordmann) Gemeinsamer Gottesdienst, musikalische Umrahmung durch den Ev. Kirchenchor und Posaunenchor Asbach

Obrigheim: 18.30 Uhr (Nordmann, Vogl) Ökumenischer Bußgottesdienst in der Ev. Friedenskirche

Termine

Donnerstag, 14.12.

15.30 Uhr Laufzwerge im Gemeindesaal Obrigheim

20.00 Uhr Kirchenchor Obrigheim

Freitag, 15.12.

11.00 Uhr Gottesdienst im Alloheim (Müller)

19.00 Uhr Posaunenchor Asbach (Probe in der Kirche)

Samstag, 16.12.

10.00 Uhr Krippenspielprobe Obrigheim 10.30 Uhr Kinderaktionstag in Obrigheim

Dienstag, 19.12.

19.00 Uhr Kirchenchor Asbach

Mittwoch, 20.12.

19.30 Uhr Bastelkreis im Gemeindesaal Obrigheim

Informationen und Nachrichten Kollekte am kommenden Sonntag

Über 800 Millionen Menschen hungern weltweit, obwohl es genug Lebensmittel gibt.

Die Projekte unterstützen Kleinbauernfamilien bei Anbaumethoden, die dem Klimawandel trotzen. Bitte seien Sie mit Ihrer Spende dabei! Denn kein Mensch soll hungern müssen!

Gerne können Sie auch online spenden unter www.ekiba.de/kollekte

Ökumenischer Abendgottesdienst am 3. Advent

Unter dem Motto "Doch das Dunkel bleibt nicht ." findet am 3. Advent, Sonntag, 17. Dezember 2023 um 18.30 Uhr ein ökumenischer Abendgottesdienst statt, in dem wir die Licht- und Schattenseiten unseres Lebens bedenken und Gott um seine liebevolle Zuwendung bitten wollen. Herzliche Einladung!

Familiengottesdienst an Heiligabend

Mit der Zeitmaschine nach Bethlehem – so könnte man das Krippenspiel, das beim Familiengottesdienst an Heiligabend gespielt wird, kurz zusammenfassen.

Kinder machen sich mit einer Zeitmaschine auf den Weg nach Bethlehem, um zu schauen, was eigentlich an Weihnachten wichtig ist und warum wir Weihnachten feiern.

Der Familiengottesdienst beginnt um 15.00 Uhr und wird auch von einem Kinder-Projektchor musikalisch mitgestaltet. Alle Gemeindeglieder, insbesondere Familien mit Kindern sind herzlich eingeladen!

Krabbelgruppe und Laufzwerge feiern Weihnachten

Am Donnerstag, 21. Dezember feiern die beiden Eltern-Kind-Gruppen unserer Gemeinde, die Krabbelgruppe und die Laufzwerge, gemeinsam eine Weihnachtsfeier. Daher findet am Mittwoch, 20. Dezember vormittags keine Krabbelgruppe statt. Treffpunkt für die gemeinsame Weihnachtsfeier ist um15.30 Uhr im evangelischen Gemeindesaal.

"Boxenstopp im Advent"

im Ökumenischen Zentrum Neckarelz

Wenn die Geschäfte zu und die Supermärkte noch eine Weile offen haben, zwischen Arbeit und Weihnachtsfeier, nach dem Alltag und vor der Nacht lädt der "Boxenstopp im Advent" ein, anzuhalten, aufzutanken und dann gestärkt weiterzuziehen. Ohne Anmeldung, einfach so vorbeikommen. Sie sind eingeladen zur TeeZEIT, zu LEBkuchen oder zu LICHTblicken. Um 18.00 Uhr beginnen wir im Kirchenraum im Ökumenischen Zentrum mit Musik und einem Tässchen Tee, einer Entspannungsübung und einem Impuls. Ausgerüstet mit einem konkreten Anstoß für den Alltag können Sie gegen 18.30 Uhr wieder Fahrt aufnehmen, weitergehen oder bei einem Tee noch zusammenstehen. Der "Boxenstopp im Advent" lädt ein am Mittwoch, 13.12.2023 und am Mittwoch, 20.12.2023, jeweils um 18.00 Uhr im Gottesdienstraum des Ökumenischen Zentrums, Neuburgstraße 10 in Mosbach-Neckarelz.

Wochenspruch

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewal-(Jesaja 40,3.10)

Katholische Kirchengemeinde MOSE Mosbach-Elz-Neckar



Termine vom 15. bis 24.12.2023

Freitag, 15.12.	Freitag,	15.12.
-----------------	----------	--------

- 8.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: Probe für Weihnachts-
- gottesdienst der Realschule Obrigheim Pfalzgrafenstift Mosbach: hl. Messe mit den Senio-9.30 Uhr ren/Innen
- 15.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit für die kroatische Gemeinde
- St. Maria, Neckarelz: Adventsfeier Grundschule Die-16.00 Uhr desheim
- 16.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: eucharistische Anbetung bis 17.30 Uhr
- St. Josef, Mosbach: hl. Messe 18 00 Uhr
- 18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
- 19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: Vesper
- 19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe - Frauenmesse

Samstag, 16.12.

- 9.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe
- 18.30 Uhr Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimmern: hl. Messe - Rorate
- St. Josef, Mosbach: hl. Messe Rorate 18.30 Uhr
- 18.30 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe - Rorate, Eröffnung der Erstkommunion

Sonntag, 17.12. - 3. Adventssonntag

- 9.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe
- 9.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe
- 9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: Bußgottesdienst
- 9.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (Rudolf Neumann, Adele und Rudolf Krombholz, Wilhelmine Gutmann und Daniela Neumann)
- 10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
- 10.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe - Eröffnung der Erstkommunion, mitgestaltet vom Familienprojektchor
- 10.30 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe
- 11.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Wort-Gottes-
- 17.00 Uhr Herz Jesu, Reichenbuch: vor der evangelischen Kirche: Treppenandacht - anschließend Punsch und Glühwein
- 17.30 Uhr Johanneskirche, Mosbach Lobpreisgottesdienst
- 18.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Wort-Gottes-Feier mit Verteilung des Friedenslichts, gestaltet von den Pfadfindern
- 18.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: Bußgottesdienst
- Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Miteinander -18.00 Uhr Glauben - Leben
- St. Laurentius, Obrigheim: ökumenischer Bußgot-18.30 Uhr tesdienst in der evangelischen Kirche
- 19.00 Uhr St. Bernhard (Steyler Mission): hl. Messe Montag, 18.12.
- 18.00 Ühr St. Bernhard (Steyler Mission): hl. Messe
- 19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe
- 20.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: Complet - musikalisches Nachtgebet

Dienstag, 19.12.

- 6.30 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Laudes, anschließend Frühstück im Gemeindetreff
- 18.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (Alfons Herkel und Eltern und Uli Herkel)
- 19.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe

Mittwoch, 20.12.

- 9.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: Schulgottesdienst der Gemeinschaftsschule Obrigheim
- 17.30 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: hl. Messe
- 18.00 Uhr Maria Königin, Bergfeld: hl. Messe
- 18.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: adventliche Besinnungsstunde – Boxenstopp
- 19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe

Donnerstag, 21.12.

- 8.00 Uhr St. Josef, Mosbach:
 - Weihnachtsgottesdienst der Pestalozzi Realschule
- St. Laurentius, Obrigheim: 8.00 Uhr
 - 2 Weihnachtsgottesdienste der Realschule Obrig-(Beginn: 8.25 und 9.10 Uhr)
- St. Maria, Neckarelz: 8.00 Uhr
 - weihnachtlicher Gottesdienst der Schüler/Innen des Auguste-Pattberg-Gymnasiums
- 10.00 Uhr St. Josef, Mosbach:
 - Schülergottesdienst Weihnachtsgottesdienst des Nikolaus-Kistner-Gymnasiums
- 10.00 Uhr Stiftskirche:
 - Weihnachtsgottesdienst der Wilhelm-Stern-Grundschule
- St. Maria, Neckarelz: Weihnachtsgottesdienst der 10.30 Uhr
- Grundschule Diedesheim 18.00 Uhr St. Bruder Klaus Waldstadt: hl. Messe
- 19.00 Uhr St. Maria Krypta, Neckarelz: hl. Messe
- Freitag, 22.12.
- 11.00 Uhr Alloheim Obrigheim: Wort-Gottes-Feier
- 16.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: eucharistische Anbetung bis 17.30 Uhr
- 18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
- 18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
- Krankenhaus, Mosbach: Vesper 19.00 Uhr
- 19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe

Samstag, 23.12. - hl. Johannes von Krakau

- 9.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe
- 18.30 Uhr Herz Jesu, Reichenbuch: hl. Messe Rorate
- 18.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe - Rorate
- 18.30 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe - Rorate
- 18.30 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe Rorate

Sonntag, 24.12. - 4. Adventssonntag

- 9.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe zum 4. Advent
- St. Josef, Mosbach: hl. Messe 9.00 Uhr
- 10.00 Uhr Tannenhof Neckarelz: Wort-Gottes-Feier mit den Senioren/Innen
- 10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
- 10.30 Uhr St. Josef, Sattelbach: hl. Messe
- 15.30 Uhr St. Bruder Klaus Waldstadt: ökumenische Kinderkrippenfeier
- 15.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Kleinkinderkrippenfeier
- 16.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Krippenspiel mit Verteilung des Friedenslichts
- 16.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: Krippenfeier für Kinder
- 17.00 Uhr Maria Königin, Bergfeld: Stallweihnachtsfeier auf dem Bergfelder Dorfplatz
- 17.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Christmette mit Krippenspiel
- 17.00 Uhr St. Josef, Mosbach: Wort-Gottes-Feier mit Krippenspiel
- 17.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: ökumenischer Weihnachtsgottesdienst im Schulhof der Realschule Obrigheim
- 17.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: Familienchristmette mit Krippenspiel
- Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: ökumenischer 18.00 Uhr Vesper zum Heiligen Abend
- 19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: Christ-Vesper
- 21.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Christmette
- 21.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: Christmette
- 22.00 Uhr St. Bruder Klaus Waldstadt: ökumenische Andacht zur Heiligen Nacht
- 23.00 Uhr St. Josef, Mosbach: h. Messe für Kroaten

Pfarrbüro St. Cäcilia

Pfalzgraf-Otto-Str. 6, 74821 Mosbach Tel. 06261/2423, Fax 893816 Frau Bieler, Frau Freund, Frau Koch, E-Mail: st.caecilia@kath-mose.de

Öffnungszeiten:

Di., Mi. u. Fr., 9.00 – 12.00 Uhr, Di., 15.00 – 18.00 Uhr

Pfarrbüro St. Maria

Marienstr. 2, 74821 Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/7233 Frau Brauch, Frau Baier, E-Mail: st.marien@kath-mose.de Öffnungszeiten:

Mo., Di. u. Do., 9.00 – 12.00 Uhr, Do., 15.00 – 18.00 Uhr

Rosenkranzgebet in Obrigheim

Werktags jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe

Gemeinsame Tauftermine

Sa., 13.1., So., 14.1., Sa., 10.2., So., 11.2.2024

Es ist auch möglich an diesen Taufwochenenden während einer hl. Messe ein Kind taufen zu lassen oder während einer Wort-Gottes-Feier, wenn diese von einem Diakon gefeiert wird.

Auskunft im Pfarrbüro St. Maria, Neckarelz (Tel. 06261/7233) und St. Cäcilia, Mosbach (Tel. 06261/2423)

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 1

Freitag, 15. Dezember 2023, 8.00 Uhr Beiträge bitte an: pfarrbrief@kath-mose.de

Der nächste Pfarrbrief geht vom 30. Dezember 2023 bis 28. Januar 2024.

Wunschbaumaktion 2023

Zum 3. Mal in Folge organisiert der Caritasausschuss der katholischen Kirchengemeinde MOSE in den Kirchen St. Cäcilia Mosbach und St. Laurentius Obrigheim eine Wunschbaumaktion. In unserer heutigen Zeit wird es immer schwieriger für Menschen in finanzieller Not, sich eigene Wünsche zu erfüllen. Um diesem Personenkreis eine Freude zu bereiten, erfragen wir in Altenheimen, Kindergärten und bei Privatpersonen nach unerfüllten Wünschen.

Seit dem 1. Advent werden in den beiden Kirchen Bäume mit den entsprechenden Wunschsternen aufgestellt sein. Wer einem Menschen in unserem nächsten Umfeld eine Freude bereiten will, kann sich einen Stern mitnehmen und das mit dem Stern gekennzeichnete Geschenk bis 15. Dezember in einem der Pfarrbüros in Mosbach (St. Cäcilia) oder Neckarelz (St. Marien) abgeben. In Obrigheim können die Geschenke nach dem Gottesdienst auch in der Sakristei bei Frau Edith Mütz abgegeben werden. Das Wunschbaumteam wird diese bis Weihnachten an die von Ihnen bedachten Menschen weiterleiten.

Wir hoffen und freuen uns auf eine rege Beteiligung, um viele Wünsche erfüllen zu können.

Katholische Seelsorgeeinheit Aglasterhausen -Neunkirchen

Kath. Kirchengemeinde St. Maria, Asbach

www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrer Josef Dorbath

Tel. 06262/6581, E-Mail: josef.dorbath@gmail.com

Diakon Franz Jünger

Tel. 06262/6394, E-Mail: info@kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Bischof Meinrad Merkel (Tel. 01525/9929472) Diakon Joachim Szendzielorz (Tel. 06263/428352)

Kath. Pfarramt Aglasterhausen, Mosbacher Straße 15

Tel. 6394, E-Mail: info@kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrsekretärin: Katharina Geier

Öffnungszeiten: Montag, 10.00 - 11.00 Uhr

Freitag, 10.00 - 11.00 Uhr

Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstraße 21

Tel. 6581, E-Mail: info@kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrsekretärin: Martina Steck

Öffnungszeiten: Montag, 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr Freitag, 11.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag, 14.12. - hl. Johannes v. Kreuz

18.15 Uhr Aglasterh.: Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Aglasterh.: Messfeier

Freitag, 15.12.

18.00 Uhr Neckark.: Rorate-Messe

Samstag, 16.12.

18.00 Uhr Schwarzach: Beichtgelegenheit 18.30 Uhr Schwarzach: Vorabendmesse

Sonntag, 17.12. – 3. Adventssonntag (Gaudete)

9.00 Uhr Neunk.: Messfeier, Singkreis 10.00 Uhr Asbach: Wortgottesfeier 10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier

11.30 Uhr Aglasterh.: Taufe des Kindes Luana Ida Rupp 18.00 Uhr Aglasterh.: Buß- und Versöhnungsfeier

Dienstag, 19.12.

19.00 Uhr Neunk.: Messfeier Mittwoch, 20.12.

19.00 Uhr Asbach: Messfeier

für Christa Köhler, Margot und Otto Köhler und verst. Angeh.

Donnerstag, 21.12.

19.00 Uhr Aglasterh.: Messfeier

Freitag, 22.12.

19.00 Uhr Schwarzach: Messfeier

Samstag, 23.12.

19.00 Uhr Asbach: Vorabendmesse, Liturgie vom 4. Advent

Sonntag, 24.12. – 4. Adventssonntag (Heiligabend)

15.30 Uhr Asbach: Ökum. Kinderkrippenfeier, kath. Kirche 17.30 Uhr Neunk.: Ökum. Kinderkrippenfeier, ev. Kirche 18.00 Uhr Neunk.: Christmette, Adveniat-Kollekte 22.00 Uhr Aglasterh.: Christmette, Adveniat-Kollekte

Montag, 25.12. - Hochfest der Geburt des Herrn

(1. Weihnachtsfeiertag)

9.00 Uhr Asbach: Hochamt, Kirchenchor, Adveniat-Kollekte

10.30 Uhr Schwarzach: Hochamt, Kirchenchor

Adveniat-Kollekte

Dienstag, 26.12. - Stephanstag

9.00 Uhr Neunk.: Messfeier 10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier

Geistlicher Brosamen

Er ließ sich nicht abholen am Tor. Er stieg nicht aufs Podest. Er kam dir entgegen bis zu dir selbst. Geh ihm entgegen bis zu jenen, die am Rand stehen. Geh ihm entgegen bis in die Mitte zwischen dir und mir. Geh ihm entgegen bis zu dir selbst.

Bischof Klaus Hemmerle, Aachen, gest. 1994 Beichtgelegenheit und Buß- und Versöhnungsfeier

Beichtgelegenheit besteht am 14.12. in Aglasterhausen und am 16.12. in Schwarzach, jeweils vor den Gottesdiensten oder auf Anfrage direkt bei Pfarrer Dorbath (Tel. 6581).

Die Buß- und Versöhnungsfeier findet am 17.12. um 18.00 Uhr in Aglasterhausen statt.

Sternsingeraktion 2024

Liebe Kinder.

wir freuen uns, wenn ihr wieder bei der Sternsingeraktion in den verschiedenen Orten mitmacht.



Helft mit, Spenden für Kinderhilfsprojekte in aller Welt zu sammeln und den Segen über die Haustüren zu schreiben. Weitere Infos geben euch die Verantwortlichen.

Aglasterhausen

Gerd Zettl, Ines Zimmer und Hans-Ullrich Gallus, Anmeldung im Pfarramt (Tel. 6394 oder E-Mail: Gerd.zettl10@gmail.com) Die Vorbereitungstreffen sind am 16.12. um 10.30 Uhr und am 5.1.2024 um 18.00 Uhr im Pfarrsaal Aglasterhausen. Es ist möglich, nur bei einem Treffen dabei zu sein.

Neunkirchen

Gudrun Wirth (Tel. 6150), Lara Schwindt (E-Mail: laraschwindt@tonline.de), Andrea Hidegkuti (Tel. 925000)

Asbach: Kerstin Bernauer (Tel. 1890)

Schwarzach

Vorbereitungstreffen für alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsene, die bei der Sternsingeraktion mitmachen möchten, mit Kleiderausgabe und weiteren Informationen am Donnerstag, 21.12. um 15.30 Uhr im Kath. Pfarrsaal Unterschwarzach.

Kolpinggedenktag am 1. Advent in Asbach

Im Anschluss an den von Präses Diakon Franz Jünger sehr schön und feierlich gestalteten Wortgottesdienst in der kath. Kirche St. Maria nahm dieser die Ehrungen der langjährigen und verdienten Kolpingmitglieder vor

25 Jahre: Irene Mühle

40 Jahre: Bernhard Weber und Thorsten Geier

50 Jahre: Rainer Müller

65 Jahre: Gotthard Kaiser und Gregor Lunczer

70 Jahre: Josef Prosenbauer

Alle Geehrten erhielten neben den persönlichen Dankurkunden ein Präsent der Kolpingfamilie überreicht. Bevor zum Abschluss gemeinsam das Kolpinglied gesungen wurde, bedankte sich der Ehrenvorsitzende im Namen aller Geehrten beim Präses und dem Vorstandsteam. Er wünschte der Kolping Asbach ein weiterhin gutes Gedeihen, besonders auch für das kommende Jahr, in dem die Kolpingfamilie Asbach ihr 75-jähriges Jubiläum feiern kann. Im Anschluss fand noch ein kleiner Umtrunk in der Sakristei statt

Aus unserer Seelsorgeeinheit verstarb

Robert Zwilling, 1950 - 2023, Michelbach

Der Herr nehme ihn auf in sein himmlisches Reich.

Öffnungszeiten der Bücherei Aglasterhausen

(unter der Sakristei)

Donnerstag, 16.00 – 17.30 Uhr, Samstag, 10.00 – 11.30 Uhr Sonntag (nach dem Gottesdienst), i.d.R. 11.30 – 12.00 Uhr E-Mail: buch-hausen@web.de, www.eOPAC.net/buch-hausen

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 17.12. – 3. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst, Stadthalle Eberbach mit Bezirksapostel Ehrich

In Haßmersheim findet kein Gottesdienst statt. **Mittwoch, 20.12.**

20.00 Uhr Gottesdienst in Mosbach

In Haßmersheim findet kein Gottesdienst statt.



Vereinsmitteilungen

SV Germania Obrigheim e.V.



Abteilung Schwerathletik

Jugendgewichtheben Zwei-Burgen-Turnier in Weinheim Obrigheim mit acht Podestplätzen

Weinheim war Austragungsort des bereits zur Tradition gewordenen Zwei-Burgen-Turniers im Gewichtheben. Knapp siebzig Nachwuchsathleten aus den Altersbereichen Schüler und Kinder waren an die Bergstraße gekommen, um sich im direkten Wettkampf zu messen. Der SV Germ. Obrigheim war mit insgesamt acht Athleten vertreten, die sich alle bestens präsentierten und ausnahmslos Podest-Platzierungen erkämpften. Für den ersten Erfolg sorgte Liam Hofmann, der im Bereich Kinder (8 Jahre und jünger) ohne Fehlversuch und mit neuen Bestleistungen in der Klasse bis 30 kg erfolgreich war. Ähnliches gelang Lea Lintz als Siegerin der Klasse bis 35 kg. Sie machte insbesondere mit einer neuen Stoßbestleistung auf sich aufmerksam. Bei den 9- und 10-Jährigen konnte sich Lea Lambracht über neue Bestmarken und den Sieg in der Klasse bis 35 kg freuen. Luis Kretschmer überraschte bei den 11- und 12-Jährigen mit einem Leistungssprung von 7 kg und Platz 1 in der Klasse bis 45 kg.

In der Klasse bis 50 kg sah sich Jakob Wojcik starken Gegnern ausgesetzt. Trotz klarer Leistungssteigerung musste er dennoch mit Platz 3 vorliebnehmen. Beeindruckend die Leistung von Kim Schönsiegel, die sich in der hochklassig besetzten Kategorie bis 55 kg durchzusetzen vermochte und mit neuen Bestleistungen einen sehr guten 2. Platz belegte. Bei den Schülerjahrgängen erreichte Alexej Fitz mit 117 kg einen 2. Platz in der Klasse bis 67 kg. Den Glanzpunkt setzte Ephraim Wojcik als 1. in der Klasse über 89 kg. Mit hervorragenden 202 kg im Zweikampf bewältigte er die höchste Last der gesamten Veranstaltung.

Die Ergebnisse

Kinder 0

Klasse bis 30 kg: 1. Platz Liam Hofmann – Reißen 13 kg/Stoßen 16 kg/Zweikampf 29 kg

Klasse bis 35 kg: 1. Platz Lea Lintz – R 14 kg/St 19 kg/ZwK 33 kg **Kinder 1**

Klasse bis 35 kg: 1. Platz Lea Lambracht – R 15 kg/St 19 kg/ZwK 34 kg

Kinder 2

Klasse bis 45 kg: 1. Platz Luis Kretschmer – R 12 kg/St 22 kg/ZwK 34 kg

Klasse bis 50 kg: 3. Platz Jakob Wojcik – R 39 kg/St 47 kg/ZwK 86 kg

Klasse bis 55 kg: 2. Platz Kim Schönsiegel – R 41 kg/St 50 kg/ ZwK 91 kg/52,0 Relativpunkte

Schüler

Klasse bis 67 kg: 2. Platz Alexej Fitz – R 53 kg/64 kg/ZwK 117 kg Klasse üb. 89 kg: 1. Platz Ephraim Wojcik – R 90 kg/St 112 kg/ ZwK 202 kg Franz Hauß

Jugendvereinsmeisterschaft mit Nikolausfeier Leistungsschau des Obrigheimer Gewichthebernachwuch-

Am Sonntag, 17.12.2023 findet die traditionelle Vereinsmeisterschaft der Obrigheimer Gewichtheberjugend statt. Bereits zum 46. Mal in Folge werden dabei alle Nachwuchsathleten aus der Germanen-Talentschmiede ihre Jahrgangs-Meister küren. Im Anschluss an die Wettkämpfe wird der Nikolaus auf die einzelnen Sportler eingehen und ihnen ein kleines Präsent überreichen.

Zur Veranstaltung eingeladen sind neben den Eltern und Angehörigen der jungen Gewichtheber auch alle interessierten Mitglieder und Freunde der Abteilung Schwerathletik. Die Veranstaltung beginnt um 15.00 Uhr im Trainingsraum der Gewichtheber. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Franz Hauß

Landesliga

Erste Saisonniederlage für Obrigheims Dritte Beim 183,3 zu 351,0 bei Einhundertprozent Mannheim ohne Chance

Nach den Auftakterfolgen in Forst und gegen Ladenburg musste Obrigheims Dritte im dritten Wettkampf der laufenden Saison die erste Niederlage hinnehmen. In der Landesligabegegnung beim erstmals in einem Ligawettbewerb vertretenen Einhundertprozent Mannheim musste man sich trotz aller Bemühungen erwartet deutlich mit 183,3 zu 351,0 geschlagen geben.

Der noch junge Verein aus der Quadratestadt verfügt über einen ausgeglichen besetzten Kader mit Spitzenwerten um die 80 bis 90 Punkte. Ein Niveau, das für eine dritte Mannschaft im Normalfall nicht erreichbar ist. Die in Liga-Kämpfen noch recht unerfahrenen Gastgeber setzten alles daran, den Gästen gute Wettkampfbedingungen und ein sympathisches Umfeld zu bieten, was ihnen auch sehr gut gelungen ist.



Dritte verliert in Mannheim

Foto: Erik Lippmann

Personell gab es im Vorfeld der Begegnung krankheitsbedingt ein paar Rotationen. Eine Situation, die man im Obrigheimer Lager bestens kennt und mit der man dank der großen Personaldecke gut umzugehen weiß. So rückten anstatt der ursprünglich vorgesehenen Luisa Schüssler, Conner Klassig und Elias Feil die an sich pausierenden Andre Hemmann, David Haaß und Jonas Fritz ins Team. Alle lieferten einen guten Wettkampf, wobei sich Jonas Fritz (11,0 Punkte) mit sechs gültigen Versuchen und neuen Bestleistungen besonders hervortat. David Haaß (32,5 Punkte) bewältigte erneut die höchsten Lasten der gesamten Veranstaltung und Andre Hemmann erwies sich mit 40.8 Punkten als bester seines Teams. Sonja Knecht als Späteinsteigerin bestätigte ihre Nominierung durch neue persönliche Bestleistungen in beiden Disziplinen sowie 39,0 Relativpunkten. Auch Vanessa Schütze (31,0 Punkte) präsentiere sich in guter Verfassung und

bewegte sich im Rahmen ihrer Bestleistungen. Dass Farin Soldner (29,0 Punkte) derzeit nicht an seine Bestwerte anknüpfen kann, liegt vorrangig an der beruflichen Veränderung und den dadurch sehr eingeschränkten Trainingsmöglichkeiten.

Beste Heberin bei den Gastgebern war Mirja Janssen mit 87,0 Relativpunkten, gefolgt von Carina Frolov (74,0), Kathrin Horn (71,0), Nicolas Sterenczak (57,0), Arnes Hrnjic (35,0) und Dario Jacobs (27,0).

SV Germ. Obrigheim III

Andre Hemmann:

Reißen 105 kg/Stoßen 110 kg/2-K 215 kg/40,8 Punkte Sonia Knecht:

Reißen 39 kg/Stoßen 47 kg/2-K 86 kg/39,0 Punkte David Haaß:

Reißen 120 kg/Stoßen 155 kg/2-K 275 kg/32,5 Punkte Vanessa Schütze:

Reißen 48 kg/Stoßen 67 kg/2-K 115 kg/31,0 Punkte Farin Soldner:

Reißen 85 kg/Stoßen 100 kg/2-K 185 kg/29,0 Punkte Jonas Fritz:

Reißen 70 kg/Stoßen 88 kg/2-K 158 kg/11,0 Punkte Franz Hauß

Letzte Bundesligabegegnung des Jahres

Zum letzten Mal in diesem Jahr sind die Obrigheimer Gewichtheber gefordert. Am kommenden Samstag gilt es noch einmal stark zu sein, sich noch einmal auf einen Wettkampf zu fokussieren und alles rauszuhauen, was noch im Tank ist, um auch die letzten drei möglichen Siegpunkte des Jahres 2023 mit an den Neckar zu nehmen. Der Gegner ist mit Grünstadt eine machbare Aufgabe für die Germanen. Allerdings darf man natürlich nicht vom tollen Ergebnis des letzten Heimkampfes ausgehen. Die Aufstellung der Mannschaft wird sich auch dieses Mal wieder verändern. Ihr Bundesligadebüt gibt Anna-Sophia Knapp. Mit geballter Frauenpower geht es weiter. Mit Celina Schönsiegel, der finnischen Nationalheberin Saara Retulainen und Sabine Kusterer stehen gleich vier Damen in der Mannschaft. Unterstützt werden sie von Matthäus Hofmann und Nico Müller, die hoffentlich beide gesund und munter vom Olympiaqualifikationsturnier in Doha zurückkommen. Zum Jahresausklang wuchten die Heber*innen also nochmals die scheibenbepackten Hanteln in die Höhe, um ausreichend Punkte zu sammeln, um weiterhin ungeschlagen von der Tabellenspitze zu grüßen. Wer die Fahrt nach Grünstadt, unweit von Obrigheim in der Pfalz gelegen, mitmachen möchte, kann sich bei Franz Hauß melden und einen Platz im Fanbus buchen.

Die Mannschaft freut sich auf die Unterstützung ihrer Fans. Die Abfahrt ist um 16.30 Uhr am Trainingsraum der Gewichtheber in der Neckarhalle.

Rainer Noe

Abteilung Fußball

Schrottsammlung

Die Fußballabteilung sammelt wieder Schrott. Der Schrottcontainer steht wieder an gewohnter Stelle neben dem Eingang zum Bauhof. Hier könnt ihr jederzeit euren Metallschrott in den Container werfen oder abgeben. Damit unterstützt ihr unsere ehrenamtliche Arbeit. Der Erlös wird für die Anschaffung von Trikots, Bällen und anderen Trainingsutensilien für den Jugendbereich verwendet. Wer also schon lange mal den Keller entrümpeln wollte, kann uns mit dem Schrott wirklich weiterhelfen. Wir freuen uns auf euren Beitrag.

Was gehört in den Schrott: Töpfe, Pfannen, Dosen, Schraubdeckel; Bleche, Drähte, Schrauben, Nägel; Fahrräder, Benzinrasenmäher (Flüssigkeiten bei Problemstoffsammlung abgeben); Dachrinnen, Metallrohre, Blechplatten; Heizkörper, Holzkohleöfen, Gasherd; Metallgartenzäune, Maschendraht; große Warmwasserboiler, Heizkessel; Bügelbrett, Wäscheständer; Autofelgen Was gehört **nicht** in den Schrott: Elektrogeräte, Heizöltanks, Nachtspeicheröfen

Sollte es euch nicht möglich sein, den Schrott zum Container zu bringen, könnt ihr uns gerne per Mail (kontakt@sv-obrigheimfussball.de) kontaktieren.

Unsere Homepage

Weitere aktuelle Neuigkeiten oder allgemeinen Informationen zur Abteilung (z.B. Trainingszeiten der einzelnen Mannschaften) findet ihr unter sv-obrigheim-fussball.de.

Abteilung Handball

1

Herren 1

Am vergangenen Samstag waren die Germanen zu Gast beim TV Flein 2. Von vorneherein war klar, dass dieses Spiel kein Leichtes werden würde.

Dies zeigte sich von Beginn an. Bis zum 4:4 gestaltete sich die Partie ausgeglichen, dann zwangen die Gastgeber die Germanen mit vier schnellen Treffern in Folge zur Auszeit. Doch auch nach der Auszeit kamen die Germanen nicht in Fahrt. In der Offensive fehlte die Durchschlagskraft, dazu kamen einige Pfostenund Lattentreffer, während die Defensive die agile Fleiner Mannschaft nicht in den Griff bekam. So zogen die Hausherren weiter davon und konnten bereits nach 15 Minuten mit 15:6 in Front gehen. Beim Stand von 23:14 wurden die Seiten getauscht.

Im zweiten Durchgang sah man eine veränderte Obrigheimer Mannschaft, die vor allem in der Defensive viel mehr Laufbereitschaft und Einsatz zeigte als dies noch im Durchgang Eins der Fall war. Durch die verbesserte Abwehr kam nun auch Schlussmann Marcel Wilke besser in die Partie und konnte die ein oder andere Parade zeigen. Auch wenn man der Vorsprung aus der ersten Halbzeit nicht mehr einzuholen war, zeigten die Germanen dennoch Moral und Kampfgeist und versuchten bis zum Schluss alles aus sich herauszuholen. Zwar ging das Spiel mit 38:30 deutlich verloren, dennoch kann man auf der zweiten Halbzeit aufbauen. Nun gilt es, für das letzte Spiel des Jahres gegen Neckarelz einmal mehr, alle Kräfte zu mobilisieren und noch einmal alles aus sich herauszuholen.

Es spielten: Marcel Wilke, Armin Breucker, Max Eyermann (alle im Tor), Christian Scheu (8), Pascal Bauer (7/3), Niklas Pfleger (5), Kevin Bieler (4), Paul Zimmermann (3), Julius Eyermann (2), Albin Mustafa (1), Thorsten Sienholz, Jonas Moll.

Vorschau



Am kommenden Samstag findet das Lokal-Derby zwischen der HA Neckarelz und den Germanen in heimischer Neckarhalle statt. Dies ist seit Langem das erste Derby in der Neckarhalle. Der Gast vom anderen Neckarufer ist in der laufenden Spielzeit ungeschlagen. Die Piranhas stehen nicht zu Unrecht mit 15:1 Punkten an erster Stelle in der Tabelle und gehen als Favorit in die Partie. Doch auch die Germanen gehören aktuell zu der Top Vier der Liga und konnten vor allem auf heimischem Boden jede Partie für sich entscheiden. So werden die Germanen hoch motiviert und konzentriert in die Partie gehen und alles daransetzen, dass die Weste zu Hause weiterhin weiß bleibt.

Auch neben dem Spielfeld wird etwas geboten. Neben "Wurst im Schlafrock" bieten wir den vom Obrigheimer Weihnachtsmarkt bekannten Kassler aus dem Smoker an. In der Halbzeitpause ist eine kleine Überraschung für alle Kinder geplant. Nach dem Spiel sind alle herzlich zur vorweihnachtlichen "Derby-Party" eingeladen.

Gespielt wird am 16. Dezember um 18.00 Uhr in der Neckarhalle. Die Germanen zählen auf viele und lautstarke Fans, die der Mannschaft von der Tribüne den Rücken stärken. Lasst euch dieses Event nicht entgehen und kommt zahlreich in die Neckar-

Ski-Club Schlossberg Obrigheim e.V.



Start in die Wintersaison

Am 15. bis 17.12.2023 startet der Ski-Club Obrigheim mit der "Eröffnungsfahrt" zum Hochzeiger/Pitztal in die Wintersaison. Abfahrt ist um 16.30 Uhr am Messplatz in Neckarelz.

Am 23.12.2023 führt unser "XMAS-Warm-up", je nach Schneelage, in ein Skigebiet im Allgäu oder Kleinwalsertal. Abfahrt ist um 4.30 Uhr am Messplatz in Neckarelz.

Termine im Januar

12. – 14.1.: Hüttenwochenende im Montafon mit eigener Anreise 20.1.: Tagesfahrt ins Allgäu oder Kleinwalsertal. Abfahrt um 4.30 Uhr am Messplatz in Neckarelz

26. – 28.1.: Ausfahrt ins Zugspitzgebiet, besonders für Familien geeignet, Abfahrt um 13.30 Uhr am Messplatz in Neckarelz Es sind jeweils noch Plätze buchbar. Weitere Termine sowie Infos und Anmeldungen unter www.skiclub-obrigheim.de

ideenSchmiede Obrigheim e.V.



Werkstatt live:

Roboter programmieren in der DHBW-Mosbach

Nach der positiven Resonanz beim diesjährigen Ferienprogramm der ideenSchmiede Obrigheim laden wir hiermit erneut zum Workshop "Roboter programmieren" ein. Peter Steinert von der DHBW Mosbach empfängt am Freitag, 15. Dezember 2023 von 14.00 bis 17.00 Uhr interessierte Schüler ab 10 Jahren zu diesem Workshop in der Dualen Hochschule in Mosbach: "Die Robotik ist eine wissenschaftliche Disziplin, die sich mit der Entwicklung von Robotern beschäftigt.



Aus diesem interdisziplinären Themengebiet mit immer neuen und innovativen Lösungen werden wir uns mit der Technik und mit Anwendungen von kollaborativen Gelenkarmrobotern des Herstellers DENSO beschäftigen. Als kollaborativer Roboter oder kurz Cobot (aus dem Englischen: collaborative robot) wird ein Industrieroboter bezeichnet, der mit Menschen gemeinsam arbeitet und im Produktionsprozess nicht durch Schutzeinrichtungen von diesen getrennt ist. Bei diesem Angebot lernen wir spielerisch und kreativ den "Kollegen Cobot,, kennen und programmieren dabei verschiedene automatisierte Abläufe, die teilweise auch Features, wie Kameraunterstützung zur Objekterkennung, beinhalten."

Peter Steinert, Duale Hochschule

Anmeldung per E-Mail an Jochen.Krieger@is-obrigheim.de mit Angabe von Vorname, Nachname, Geburtstag, angemeldet durch, Straße, PLZ, Ort, Telefon, E-Mail. Da Bilder der Veranstaltung bei Bedarf veröffentlicht werden sollen, würden wir uns auch über eine Fotoerlaubnis jedes Teilnehmers freuen.

Unter der Überschrift "Werkstatt live" bietet die ideenSchmiede Obrigheim Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, Handwerk und andere MINT-Berufe in echten Betrieben oder Institutionen, wie bei diesem Projekt der Dualen Hochschule, kennenzulernen. MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik. Bei den "Werkstatt-live"-Projekten geht es darum, den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen durch eigene Hände und Köpfe Arbeit in den Werkstätten der teilnehmenden Betriebe das jeweilige Gewerbe näherzubringen. Während die Kinder und Jugendlichen erste Einblicke in die Betriebe und deren Handwerk bekommen, können die teilnehmenden Betriebe und Institutionen für sich als Ausbildungsbetrieb werben und vielleicht schon die ersten Kontakte zu künftigen Mitarbeitern knüpfen.

Ein weiteres "Werkstatt-live"-Projekt "Werkstattroller" ist in Kooperation mit dem Bereich Holztechnik der Dualen Hochschule Mosbach und der Firma Jesinghaus & Co. Maschinenbau GmbH in Nüstenbach für Mitte 2024 derzeit in Vorbereitung. Am Ende des "Werkstatt-live"-Projekts "Werkstattroller" sollen alle Teilnehmer einen eigenen, voll funktionsfähigen Tretroller aus Holz und Metall mit nach Hause nehmen können.

Jochen Krieger

Die Werkstatt



Freitag ist Werkstatttag

Auch in der Winterzeit ist die Werkstatt im Reiterspfad jeweils freitags von 18.00 bis 19.30 Uhr für Kids ab 8 Jahren geöffnet. Mitmachen kann jeder, der gerne mit Holz, Papier, Metall, Leder oder sonstigen Materialien werkelt oder bastelt. Gerne auch in aktiver Begleitung der Eltern, Großeltern oder anderer Helfer.

Die Werkstatt: seit 2002 Handwerk und mehr - für Kids und Jugendliche von 8 bis 88

Jeweils freitags von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Werkstatt im Reiterspfad. Einfach vorbeikommen und mitmachen.

Jochen Krieger, Tel. 69225

E-Mail: Jochen.Krieger@is-obrigheim.de und Bernd Fritz, Tel.

Die indische Kinderarche e.V.



Kinderarche-Kalender 2024 mit brandneuen Bildern

Für das kommende Jahr 2024 bieten wir in bewährter Form wieder einen Kalender im Format DIN-A4 an. Die Bildmotive darin stammen von unserem jüngsten Besuch in den Einrichtungen der indischen Kinderarche vor wenigen Wochen und sind damit ganz neu.

Die Kalender können Sie über unsere Homepage www.indienkinder.de oder per E-Mail an info@indienkinder.de bestellen. Wir bitten um eine Spende von 10,- € pro Exemplar. Wir wünschen allen Lesern eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.





Foto: Stefan Klautke

Musikverein 1902 Asbach e.V.





Adventskonzert Advent, Advent, ein Lichtlein brennt

Erst eins, dann zwei, dann drei - dann ist das Adventskonzert dabei und wir laden Sie ein, unsere Gäste zu sein. In der festlich geschmückten Halle in Asbach dürfen Sie sich, bei Kaffee und Kuchen, auf einen kurzweiligen Nachmittag freuen. Gemeinsam mit der Feuerwehrkapelle Aglasterhausen werden wir Sie auf einen kleinen musikalischen Rückblick mitnehmen und mit weihnachtlichen Stücken stimmen wir Sie auf das kommende Weihnachtsfest ein. Wir freuen uns auf einen besinnlichen, musikalischen 3. Advent.

Ihr Musikverein Asbach

Cäcilienchor Asbach



Patroziniumsfeier mit Ehrungen Jahrzehntelange Treue zum Chor gewürdigt

Es ist schon gute Tradition, dass der Katholische Kirchenchor Asbach im Rahmen seines Patroziniums verdiente Sängerinnen und Sänger auszeichnet. So auch in diesem Jahr, in dem die Ehrungen im Rahmen eines Festgottesdienstes in der kath. Kirche St. Maria vorgenommen wurden. Pfarrer Josef Dorbath hielt die Messe und der Cäcilienchor umrahmte sie mit feierlichem Gesang. Die Vorsitzende des Chors, Ulrike Geier, konnte zwei pflichtbewusste Sängerinnen für ihren langjährigen Einsatz an der Musica sacra ehren. Gemeinsam singen sie mit großer Freude. "Denn Singen ist für die Gesundheit, das Herz und die Seele gut". Seit 40 Jahren singt Barbara Bernauer im Alt zum Lobpreis Gottes. Eine besondere Ehrung konnte Lioba Homoki entgegennehmen. Sie unterstützt seit 65 Jahren mit ihrer Stimme den Sopran und wurde 2018 bereits zum Ehrenmitglied ernannt.

. Ulrike Geier überreichte Blumensträuße und die Ehrenurkunde des Cäcilienverbandes der Erzdiözese Freiburg. Sie dankte den Jubilaren für ihr Engagement und ihre große Treue zum Chor, mit den Wünschen, dass sie noch lange mit ganzem Herzen zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen singen können. Pfarrer Josef Dorbath gratulierte ebenfalls den Sängerinnen. Im Anschluss lud die Kirchengemeinde zum Sektempfang ein.



Von links nach rechts: Dirigentin Carmen Völker, Pfarrer Josef Dorbath, Vorsitzende Ulrike Geier, die geehrten Lioba Homoki und Barbara Bernauer

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Obrigheim, Hauptstraße 7 74847 Obrigheim, Tel. 06261 6460 Internet: www.obrigheim.de E-Mail: info@obrigheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde: Bürgermeister Achim Walter oder sein

Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:

Timo Bechtold, Kirchenstraße 10 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10 74906 Bad Rappenau Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99

Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99 bad-rappenau@nussbaum-medien.de Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt Telefon 07033 6924-0 E-Mail: info@gsvertrieb.de Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr Abonnement: www.nussbaum-lesen.de Zusteller: www.gsvertrieb.de Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 21,80 € inkl. Zustelluna.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Evangelischer Kirchenchor Mörtelstein

Tolle Einstimmung auf die Weihnachtszeit

Das Dorf beleben und Menschen zusammenbringen – so der Plan des Mörtelsteiner Kirchenchores. Deshalb wagte der Chor etwas Neues und veranstaltete am 25. November einen Lichtermarkt in und um das Gemeindehaus. Gäste aus nah und fern waren begeistert und auch die 17 Standbetreiber konnten am Ende des Tages ein positives Resümee ziehen. Der Nachmittag war ein voller Erfolg und ein toller Start in die Adventszeit. Fast alle liebevoll gewickelten und dekorierten Adventskränze, Gestecke und Türkränze der Kirchenchor-Damen fanden neue Besitzer und alle waren zufrieden.

Schon eine Woche später veranstaltete der Kirchenchor vor der Christuskirche zum 2. Mal das "Adventssingen", zu dem die Bevölkerung eingeladen wurde. Bei Kerzenschein und prasselndem Feuer wurden gemeinsam einige Adventslieder gesungen, Geschichten gelauscht und im Anschluss bei einem Tässchen Glühwein oder Tee nette Gespräche geführt und das leckere Büfett geplündert. Toll, dass da viele fleißige Hände zugepackt und mitgeholfen haben, sonst wären solche Veranstaltungen nicht möglich. Vielen Dank.

Und jetzt kann es so langsam Weihnachten werden.

Der Evangelische Kirchenchor Mörtelstein wünscht ein glitzerschönes, besinnliches Weihnachtsfest.



Foto: M. Amstadt

LandFrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen

Weihnachtsgrüße

Der LandFrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen wünscht allen LandFrauen und ihren Familien, sowie allen Bürgerinnen und Bürgern aus Hüffenhardt, Kälbertshausen, Obrigheim und Asbach noch ruhige und besinnliche Adventstage, frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2024 vor allem Gesundheit und ein bisschen Frieden.

Jahreshauptversammlung

Am **22.1.2024** findet unsere Jahreshauptversammlung um 19.00 Uhr im Familienzentrum in Hüffenhardt statt.

Tagesordnungspunkte

- Begrüßung
- · Bericht der Kassiererin
- Bericht der Kassenprüferinnen
- Entlastung der Vorstandschaft
- · Bericht der Schriftführerin
- Grußworte
- Planung des Jahres 2024

Eure Vorstandschaft

DLRG

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Letztes Training

Am vergangenen Samstag fand das letzte Training für dieses Jahr im Hallenbad Haßmersheim statt.

Weihnachtsgrüße

Wir verabschieden uns in die Weihnachtspause und wünschen allen Mitgliedern, Unterstützern und deren Angehörigen eine erholsame und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins neue Jahr 2024.

Ihr Team der DLRG-OG Gundelsheim

Sportkreis Mosbach e.V.

Sportkreis Mosbach bietet "FSJ Sport"

Der Sportkreis Mosbach e.V. schreibt zum 1.9.2024 eine Stelle "Freiwilliges Soziales Jahr im Sport" aus. Das FSJ im Sport ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr, das pädagogisch begleitet wird und Erfahrungsräume für Freiwillige eröffnet. Der Erwerb persönlicher Kompetenzen und sportlicher Lizenzen sowie die Berufs- und Engagementorientierung stehen im Mittelpunkt. Bewerben können sich sportbegeisterte Menschen im Alter von 18 bis 26 Jahren. Weitere Informationen sind im Internet auf www. sportkreis-mosbach.de oder beim Sportbeauftragten der Stadt Mosbach, Herrn Parzer, Tel. 06261/82-207 erhältlich. Bewerbungsschluss ist der 30.1.2024.



Aus den Gemeinderatsfraktionen

Fraktion Freie Wähler Obrigheim

Weihnachtsgrüße

Das Jahr der Jubiläen neigt sich dem Ende zu und wird in Erinnerung bleiben. 1250-jähriges Ortsjubiläum Obrigheim: Vor 50 Jahren entstand der Neckar Odenwald Kreis aus den Altkreisen Buchen und Mosbach, vor ebenfalls 50 Jahren wurde Asbach im Zuge der Gemeindereform Ortsteil von Obrigheim. Es gab reichlich Gelegenheit zum Feiern und zu Begegnung bei interessanten Veranstaltungen. Leider geben das Andauern des Krieges in der Ukraine und der Überfall der Hamas in Israel Anlass zu Sorge um die weltpolitische Lage und deren Auswirkungen bis weit hinein in unsere Gesellschaft und unseren Alltag. Mit dem bedenkenswerten Zitat von Karl Jaspers "Der Friede in der Welt beginnt im Herzen der Menschen" grüßen die Freien Wähler alle Mitbürgerinnen und Mitbürger in unseren Ortsteilen. Wir wünschen allen frohe, unbeschwerte Weihnachtstage, einen harmonischen Jahresausklang und ein gesundes, friedvolles neues Jahr 2024.

Für die Gemeinderäte der Freien Wähler

Michael Spohrer, Fraktionssprecher

Für den Ortsverein der Freien Wähler im Namen der Vorstandschaft

Heidrun Eyermann



Sonstige Bekanntmachungen

Notruf, Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Krankentransport

Tel. 06261/19222

Polizei

Tel. 110

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden. Die Mitarbeiter/-innen am Standort Mosbach (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar. Die Mitarbeiterinnen am Standort Buchen (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar. Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich. Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

SHG "Fair geht vor" (Mobbing am Arbeitsplatz)

Betroffene können sich unter Tel. 0175/800 3473 anmelden.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen – barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstr. 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284.

Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit. Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises. Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

Hospizgruppe Kleiner Odenwald

Hospizdienst

Die IGSL-Hospizgruppe Kleiner Odenwald leistet ambulante Sterbebegleitung zu Hause, in Pflegeheimen und im Krankenhaus. Daneben bieten wir Trauerbegleitung und Informationen zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmachten unter Verwendung der Vorsorgemappe IGSL an.

E-Mail: kleiner-odenwald@igsl-hospiz.de www.hospizgruppe-kleiner-odenwald.de

Bereitschaftsdienst

Tel. 06262/915-381, 6356 oder 6487

Trauercafé

Wir laden die Angehörigen Verstorbener recht herzlich ein zum Gespräch und zum gegenseitigen Gedankenaustausch, um sie auf dem Weg in ihrer Trauer zu begleiten.

Nächste Termine

Do., 11.1., Do., 1.2., Do., 7.3.2024, jeweils um 15.00 Uhr im Vereinsraum 1 der Festhalle in Aglasterhausen

Trauer in Bewegung

Herzliche Einladung zum monatlich stattfindenden "Trauer-Geh-Gespräch". Die Bewegung in der Natur und die Gespräche dabei können bei dem Weg durch die Trauer hilfreich sein. Jede und jeder ist willkommen. Egal, ob der schmerzliche Verlust schon länger zurückliegt oder sich erst vor kurzem ereignet hat.

Wir gehen eine ebene Strecke (ca. 5 km) im eigenen Tempo. Bevor wir den Rückweg antreten, erhalten Sie eine kleine Stärkung.

Nächste Termine

Do., 14.12.2023, Do., 18.1., Do., 15.2.2024

Treffpunkt um 15.00 Uhr auf dem Parkplatz bzw. Raum 1 der Festhalle in Aglasterhausen.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Der DRK-Kreisverband Mosbach und die AOK-Gesundheitskasse bieten einen Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Dieser findet statt am Dienstag, 19. Dezember von 9.30 bis 11.00 Uhr im Service-Center des DRK in der Mosbacher Bleichstraße 3 im ersten Stockwerk.

Die Versorgung eines pflegebedürftigen Menschen erfordert große zeitliche, körperliche und seelische Belastungen. Wer diese Aufgabe übernimmt, ist oft über Jahre gefordert. Ein Austausch mit Betroffenen kann zur Entlastung beitragen.

Ermöglicht werden Kontakte zu anderen pflegenden Angehörigen. Orientierung und Sicherheit lassen sich durch Austausch und Information gewinnen. Gespräche dienen zur emotionalen Unterstützung. Ferner werden konkrete Angebote zur Entlastung der Pflegeperson aufgezeigt.

Der fachkundig geleitete Gesprächskreis findet infolge monatlich dienstags nach Ankündigung statt.

Die Teilnahme ist kostenlos und nicht an eine Mitgliedschaft in der AOK gebunden. Alle Informationen und Gesprächsinhalte werden vertraulich behandelt.

Zur besseren Planung wird um eine Voranmeldung gebeten bei Michaela Langer per Telefon unter 06261/9208-741 oder per E-Mail an tagespflege@drk-mosbach.de.

10-jähriges Jubiläum der Volksbank Neckartal-Stiftung

Die Volksbank Neckartal-Stiftung feiert dieses Jahr ihr 10-jähriges Bestehen und die Städte und Gemeinden in der Region erhalten die Geschenke. Bei der Jubiläumsfeier wurden den Abgeordneten, Bürgermeistern und Ortsvorstehern in der Wiesenbacher Kulturscheune die Geschenke präsentiert: Jede Stadt bzw. Gemeinde und deren Ortsteile erhalten ein Waldsofa. Die Relaxliegen werden exklusiv in den Werkstätten der Johannes-Diakonie gefertigt – nachhaltig, aus der Region und für die Region. Ab Frühjahr 2024 werden die Liegen an bevorzugten Wald-, Rad- und Wanderwegen einen Platz finden. Bei der Jubiläumsfeier blickte Vorstandsvorsitzender der Stiftung Ekkehard Saueressig auf die vergangenen 10 Jahre zurück. Seit der Gründung im Jahr 2013 engagiert sich die Volksbank Neckartal-Stiftung vielseitig. Es wurden beispielsweise 10 Defibrillatoren, 3 VW-Ups, 3 Bürgerbusse und 9 E-Bike-Ladestationen übergeben. Ebenso wurden Schulen, Kirchengemeinden und Feuerwehren unterstützt und auch die Kultur profitiert vom Engagement der Stiftung. Landrat Dr. Achim Brötel würdigte in seinen Grußworten das Handeln und die außergewöhnliche Bilanz der Volksbank Neckartal-Stiftung. Als ebenso 1. Vorsitzender des Naturparks Neckartal-Odenwald berichtete er von der strategischen Partnerschaft von Stiftung und Naturpark sowie deren wertvoller Unterstützung. Im weiteren Verlauf stellte Vorstand Dr. Achim Himmelmann die Aktion "Kinder in unserer Region" sowie die entsprechenden Spendenempfänger vor. Heini Rumetsch berichtete für die NABU-Gruppe Eberbach von der gemeinsamen Helping-Hands-Aktion auf dem Eberbacher Breitenstein. Dafür spendete die Volksbank Neckartal-Stiftung 130 Streuobstbäume. Diese wurden im November von 20 Mitarbeitenden der Volksbank unter Anleitung der NABU-Gruppe Eberbach und mit Unterstützung des Naturparks Neckartal-Odenwald gepflanzt. Vorstand Daniel Mohr gab abschließend einen Ausblick in die Zukunft der Volksbank Neckartal-Stiftung und bedankte sich bei allen für das gute und wichtige Netzwerk sowie für das gemeinsame Engagement für unsere Region.

Johannes-Diakonie Mosbach

Schülerinnen und Schüler engagierten sich in verschiedenen Bereichen

"Mitmachen Ehrensache" hieß es zum Tag des Ehrenamtes auch in der Johannes-Diakonie. Insgesamt 19 Schülerinnen und Schüler hatten sich gemeldet, um dort verschiedene Bereiche kennenzulernen und sich sozial zu engagieren. Die Standorte Mosbach und Buchen boten dafür viele Möglichkeiten. Der Aktionstag fand landesweit statt und wurde vor Ort unter anderem vom Neckar-Odenwald-Kreis und weiteren Stellen unterstützt. Die Ehrenamtskoordinatorin der Johannes-Diakonie, Tanja Bauer, hieß die Jugendlichen aus verschiedenen Schulen in Mosbach willkommen. Dann ging es gleich zu den Einsatzorten. In den Mosbacher Werkstätten bekam eine Gruppe zunächst eine Führung. Dann konnten die rund zehn Schülerinnen und Schüler direkt in der Produktion anpacken und sich von Werkstatt-Beschäftigten deren Tätigkeiten zeigen lassen. Für Malik Saral aus der Gemeinschaftsschule Limbach eine spannende Sache: "Ich war neugierig und wollte die Johannes-Diakonie und die Menschen hier kennenlernen", sagt er. Zudem könne er sich vorstellen, auch später beruflich in einem sozialen Bereich zu arbeiten. Fingerfertigkeit war ein Stück weiter gefragt. Dort bastelten die Teilnehmenden des Aktionstags mit Schülerinnen und Schülern der Johannesberg-Schule Weihnachtsschmuck und schmückten gemeinsam einen großen Weihnachtsbaum. Beides habe ihnen gut gefallen, bestätigten zwei Schülerinnen der Pestalozzi-Realschule Mosbach. "Es war sehr interessant hier." Auch andernorts wurde für den guten Zweck gebastelt, im Seniorenheim Pfalzgrafenstift etwa, zusammen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern. In der Wohnstätte "Zum kleinen Roth" für Menschen mit Behinderung in Buchen unterstützten Schüler der Realschule Osterburken in der Tagesstätte des Hauses beim Basteln von Weihnachtsschmuck für die anstehende Weihnachtsfeier. Am Ende zog Tanja Bauer eine positive Bilanz: "Das Interesse, die Johannes-Diakonie und die Arbeit hier kennenzulernen, war groß", sagte sie. "Vielleicht hat der eine oder die andere auch Impulse für die eigene Berufswahl mitnehmen können." Mitnehmen konnten die Schülerinnen und Schüler in jedem Fall eine Geschenketüte als "Goodie-Bag" und als Dankeschön für ihren Einsatz bei der Aktion "Mitmachen Ehrensache" in der Johannes-Diakonie.

Wichtige Information an alle Amtsblatt-Abonnenten



Sehr geehrte Abonnentinnen, sehr geehrte Abonnenten,

die Rahmenbedingungen für das Verlegen von Amtsblättern stellen alle Verlage, so auch uns, vor immer größere Herausforderungen.

Der Preis für Energie hat sich im vergangenen Jahr vervielfacht. Diese Energiekosten betreffen in unserem Haus vor allem Aufwendungen für Strom und Erdgas. Wir als energieintensives Unternehmen sind auf diese Energiearten stark angewiesen. Die Energiepreise sind zwar in den letzten Monaten gesunken, liegen aber weiterhin ein Vielfaches über dem Niveau aus dem Jahr 2021.

Der sehr stark gestiegene Energie- wie auch Holzpreis haben zu Konzentrationsprozessen im Markt aller Papierhersteller geführt, womit Kostensteigerungen bei unserem Hauptrohstoff Papier in Höhe von nahezu 40 Prozent über dem Preisniveau von 2021 verbunden waren. Ein weiterer großer Kostenblock ist die Verteilung. Ab dem 01.01.2024 wird der Mindestlohn auf 12,41 Euro/Stunde steigen. Damit liegt dieser bereits fast 33 Prozent über dem Mindestlohn aus dem Jahr 2020.

Aufgrund der genannten Gründe, die erheblichen Einfluss auf die Kostenkalkulation Ihres Amtsblattes haben, befinden wir uns in der Situation, die Bezugspreise **ab dem 01.01.2024** anpassen zu müssen. **Der neue Halbjahrpreis beträgt dann 31,55 Euro.**

Wir danken Ihnen sehr für Ihr Verständnis der wirtschaftlich notwendig gewordenen Preisanpassung und hoffen, dass wir weiterhin Ihr starker Partner für die Zurverfügungstellung von lokalen Informationen sein dürfen.

Ihr Team von
Nussbaum Medien



Genau deshalb bin ich Abonnent

Meine exklusiven Vorteile:

- ✓ Lokal und regional immer top informiert
 Verfolgen Sie das Geschehen vor Ort regelmäßig und verpassen Sie keine Neuigkeiten mehr gedruckt und digital. Lesen Sie zusätzlich auch die Amtsblätter und Lokalzeitungen der Nachbarorte.
- ✓ Entdecken Sie Ihre Heimat mit unserem Freizeitmagazin Sie erhalten vierteljährlich das "Heimat entdecken"-Magazin als ePaper mit inspirierenden Ideen für Ausflüge, Persönlichkeiten, kulinarischen Inspirationen und saisonalen Events aus Baden-Württemberg.
- ✓ Sparen und gewinnen Sie mit dem Nussbaum Club
 Nutzen Sie mehr als 7.500 Coupons in der Nussbaum Club App, um
 bei Ausflügen, Reisen und Restaurantbesuchen zu sparen. Nehmen
 Sie regelmäßig an abwechslungsreichen Gewinnspielen teil.



Als Abonnent sind Sie **automatisch und kostenlos** Mitglied im Nussbaum Club! Sparen Sie mit mehr als 7.500 **Coupons deutschlandweit.**

Mehr Informationen zu Ihren Vorteilen: https://nussbaumwelt.net/meinevorteile







TRAUER







Eine Elsbeere zum 75. Jubiläum

Geburtstagsgeschenk der Nussbaum Stiftung an die SDW Baden-Württemberg

Stuttgart. Im Rahmen der Stuttgarter Waldweihnacht, die jedes Jahr rund um das "Haus des Waldes" im Stadtteil Degerloch stattfindet, hat die Nussbaum Stiftung der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Baden-Württemberg zum 75-jährigen Bestehen einen Jubiläumsbaum geschenkt. Die Elsbeere wurde von Klaus Nussbaum, Verleger und Stifter der Nussbaum Stiftung, gemeinsam mit Manuel Hagel (MdL), dem Vorsitzenden der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) Baden-Württemberg, und Dr. Dieter Münch, Geschäftsbereichsleiter bei ForstBW am Haus des Waldes gepflanzt.

Dieser Jubiläumsbaum stärkt den Wald, steht aber auch symbolisch für die langjährige und gute Zusammenarbeit zwischen SDW und Nussbaum Stiftung. Die Nussbaum Stiftung setzt sich zusammen mit der SDW dafür ein,

nachhaltig das Gemeinwohl und den Klimaschutz vor Ort zu fördern. Dazu spendet die Stiftung nicht nur mehrere tausend Bäume pro Jahr, sondern fördert auch ganz gezielt waldpädagogische Projekte der SDW wie "WaldMachtMut!" und finanziert eines der SDW-Waldmobile, die im ganzen Land unterwegs sind, um Kindern und Jugendlichen den Wald näher zu bringen.

"Es freut mich, mit Herrn Hagel symbolisch diese Elsbeere direkt am Haus des Waldes in Stuttgart pflanzen zu dürfen. Symbolisch, denn der Baum symbolisiert die Partnerschaft zwischen der Nussbaum Stiftung und dem ältesten Naturschutzverband Baden-Württembergs, der SDW. Gleichzeitig steht diese Elsbeere symbolisch für die 100.000 Bäume, die die Nussbaum Stiftung gemeinsam mit der

SDW in Baden-Württemberg pflanzt. Für unsere Heimat. Gemeinsam Heimat stärken - das ist unsere Aufgabe", so Klaus Nussbaum, "und genau dafür steht auch die Zusammenarbeit mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald."

"Wir sind dankbar, die Nussbaum Stiftung bei unserer Arbeit für den Erhalt und die Mehrung des Waldes als treuen Partner an unserer Seite zu wissen und haben uns deshalb auch sehr über den geschenkten Jubiläumsbaum gefreut", erklärte der SDW-Landesvorsitzende Manuel Hagel. "Unser Wald ist einer der kostbarsten Schätze, die wir auf der Welt haben. Gemeinsam mit der Nussbaum Stiftung arbeiten wir jeden Tag daran, ihn zu schützen und Menschen dafür zu begeistern."

Mit der Elsbeere hat man für die Pflanzung einen klimaresistenten, heimischen Laubbaum gewählt, der sich sehr gut für trockene bis sehr trockene Standorte in warmen Regionen eignet. Elsbeeren können zwischen 20 und 30 Meter hoch werden und sind aufgrund ihrer Eigenschaften ideal für den Waldbau im Klimawandel. Weil Nadelwälder aufgrund der globalen Erwärmung stark geschädigt sind und keine gute Zukunft haben, sollen sie durch laubholzreiche Mischwälder ersetzt werden. Neben Traubeneichen, Hainbuchen und Linden werden deshalb auch Elsbeeren gepflanzt, die bestens an das künftige Klima angepasst sind. (dyh)



IMMOBILIEN

ENGEL&VÖLKERS







Weihnachten beginnt, wo Sie zu Hause sind.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest.

Falls ein Immobilienkauf oder -verkauf auf Ihrem Wunschzettel steht, beraten wir Sie gerne und bieten Ihnen eine kostenfreie und unverbindliche Bewertung an.

Wir freuen uns auf Sie. Ihr Team von

ENGEL&VÖLKERS

SCHWETZINGEN | SINSHEIM | MOSBACH | NECKARGEMÜND +49(0)6202 945 190 10 | Schwetzingen@engelvoelkers.com Dreikönigstraße 6 | 68723 Schwetzingen

IMMOBILIENVERKAUF IST PROFISACHE!









KOMPETENT - EHRLICH - ERFAHREN - MENSCHLICH

Uns kennen Sie nicht aus dem Fernsehen, uns kennen Sie aus der Region!

Büro Sinsheim, Telefon 07261 40 620-0 sinsheim@garant-immo.de



IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote für Baden-Württemberg







Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Außendienstmitarbeiter im Bereich Gemeindlicher Vollzugsdienst/Ordnungswesen	Gemeinde Deizisau	Deizisau	109504717
Elektro- Konstrukteur	Weber Waagenbau und Wägeelektronik GmbH	Waghäusel	109503390
Kaufmännische Assistenz für die Amts- und Personalleitung	Katholisches Stadtdekanat Stuttgart Verwaltungszentrum	Stuttgart	109503405
Finanzbuchhalter	Vulpius Klinik GmbH	Bad Rappenau	109504666
Einrichtungsleitung	Stadt Ditzingen	Ditzingen	109504703
Bautechniker/Bauleiter	ib Schweizer Planungsgesellschaft mbH	Blumberg	109503274
Zahnarzthelfer/zahnmedizinische Fachkraft	Dr. med. dent Monika Dannenbaum	Göppingen	109503401
Zahnmedizinischer Fachangestellter	Praxis für Zahngesundheit	Böblingen	109503298



Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de

Jobsuchesw STELLEN

GESCHÄFTSANZEIGEN



hier kennen Sie sich aus!

Sie wollen sich etwas dazuverdienen?

Dann suchen wir Sie ab sofort als

Zusteller (m/w/d)

Ort: in Ihrer Heimatkommune 1x wöchentlich, ca. 2 Stunden Wann:

Mehr Infos erhalten Sie unter www.gsvertrieb.de/zusteller oder telefonisch unter 07033 6924-0.

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.



G.S. Vertriebs GmbH Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0 www.gsvertrieb.de



INTERESSE **GEWECKT?** Bewerben Sie sich jetzt!

Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land Haus 18 im Alpendorf Dachstein West

Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit Sat-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

info@brigitte-nussbaum.de Tel: 07033 526675





Schwarzacher Straße 7 74858 Aglasterhausen www.rolladen-longerich.de ① oder 🥯 06262 / 859 info@rolladen-longerich.de

WIR STELLEN ALLES IN DEN SCHATTEN

Das Fachgeschäft für Sonnen- und Wetterschutz

Lamellendächer Terrassendächer Markisen Sonnenschirme Raffstore Insektenschutz Garagentore Innenbeschattungen

Pergolen Rollläden Haustüren Reparaturen





EINKAUFEN IN DER ADVENTSZEIT

Glamouröse Outfits machen der Deko Konkurrenz

Die Feiertage stehen vor der Tür und damit die Zeit, sich in Schale zu werfen. Ob beim Weihnachtsessen mit der Familie, auf der Weihnachtsfeier oder der Silvesterparty mit Freunden: Wir strahlen mit der Weihnachtsbeleuchtung um die Wette.

Für eine große Party kann man sich ruhig etwas extravaganter kleiden, zu Hause ist ein legerer Look auch in Ordnung. Wichtig ist, sich in dem Outfit wohlzufühlen.

Elegante Outfits für Frauen

Frauen haben die Qual der Wahl, wenn es um glamouröse Outfits geht. Mit unserer Kleidung wollen wir die festliche Stimmung unterstreichen. Bei der betrieblichen Weihnachtsfeier möchten wir nicht zu viel Haut zeigen, aber dennoch einen eleganten Auftritt hinlegen. Partymode mit Glitzer-Applikationen, Pailletten, Fransen oder Perlen sorgt für einen festlichen Look. Diesen Winter ist edler Samt im Trend, der sich weich und zeitlos elegant präsentiert. Ein langes Abendkleid ist ein absoluter Klassiker. Aus Samt oder Satin sehen solche Kleider besonders extravagant und festlich aus, Chiffon sorgt

aber auch für einen edlen Look. Ein schillerndes Glitzeroutfit und das dazu passenden Makeup zieht alle Blicke auf sich. Ein Paillettenkleid ist der perfekte Hingucker.

Kombinieren ohne Ende

Oder Sie wählen das klassische kleine Schwarze, das mit einem glitzernden Cardigan kombiniert wird. Elegante Etuikleider in Midi-Länge sind eine vorteilhafte Wahl, besonders in Kombination mit einer dunklen Strumpfhose. Bei einfarbigen, kurzen Kleidern kommen auch glitzernde oder gemusterte Strumpfhosen sehr gut zur Geltung. Ergänzen Sie Ihr Outfit mit Statement-Schmuck. einer Clutch in Metallic-Optik und eleganten Pumps. Wenn Kleider nicht Ihre bevorzugte Wahl sind, kombinieren Sie stattdessen einen Rock mit einer eleganten Bluse. Vielleicht entscheiden Sie sich für einen funkelnden Paillettenrock, der perfekt zu einem enganliegenden Strickpullover passt.

Hosen und Jumpsuits

Wer es etwas legerer mag, kann auch einen Jumpsuit tragen oder eine Hosenanzughose mit einem edlen Top kombinieren. Schmale Stretchhosen mit dezentem Schimmer oder stilvolle Samthosen verleihen jedem Outfit eine feminine Note. Kombinieren Sie diese Hosen mit Spitzenoberteilen, festlichen Wickelblusen, Samtblazern und langen Ketten. Ein aktueller Trend für besondere Anlässe sind monochrome Looks mit Hosenanzügen. Hüllen Sie sich von Kopf bis Fuß in Ihre Lieblingsfarbe! Möchten Sie sich nicht mit verschiedenen Kleidungsstücken herumschlagen, entscheiden Sie sich für einen Overall - ein Teil, das sowohl Stil als auch Komfort bietet.

Ungewöhnlichere Looks

In England ist es beispielsweise gang und gäbe, spezielle Weihnachtspulllover zu tragen, auch bei offiziellen Events. In Sachen Accessoires sind mittlerweile viele tolle Teile erhältlich. Es spricht gerade im privaten Umfeld nichts dagegen, einen Haarreifen mit Rentier-Geweih zu tragen, um die Stimmung aufzulockern und weihnachtliches Flair zu verbreiten. Einfach mal im örtlichen Handel umsehen! (ao)









Unter diesem QR-Code finden Sie weitere aktuelle Trends, Tipps und Ideen für Ihren glamourösen Auftritt an den Feiertagen – auch für "ihn"!

https://lokalmatador.net/weihnachtsoutfit/



Reisemesse CMT 2024

Urlaubsmesse stärkt Bewusstsein für bewusstes Handeln im Caravaning und Tourismus

Im Januar 2024 öffnen die Türen zur weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit. Dann dreht sich auf der CMT in zehn Hallen alles um Tourismus, Caravaning, Kreuzfahrt und vieles mehr. Interessierte holen sich Inspirationen, informieren sich über die neusten Trends oder buchen direkt ihre Reise vor Ort. Die Besucherinnen und Besucher können sich freuen, die Beteiligung der Ausstellenden war noch nie so hoch wie jetzt", sagt Guido von Vacano, Mitglied der Geschäftsleitung bei der Messe Stuttgart. Bei all den Urlaubsinspirationen rücken zwei Themen nicht in den Hintergrund: Völkerverständigung und Nachhaltigkeit. "Gemeinsam mit unserem Partnernetzwerk haben wir wieder eine Vielzahl von Veranstaltungen ins Leben gerufen, die diese zwei wichtigen Themen behandelt", sagt Guido von Vacano, "Gerade im Hinblick auf die Unruhen in dieser Welt war uns klar, dass wir uns erneut für Völkerverständigung und Nachhaltigkeit engagieren wollen. Wir setzen uns für ein friedliches Zusammensein und eine friedliche Welt ein."

TourCert: Nachhaltiger Tourismus im Fokus

Auf nachhaltigen Tourismus setzt TourCert, eine führende Beratungs- und Zertifizierungsorganisation, und konzentriert sich auf die inhaltliche Gestaltung des "Future Tourism Day" im Rahmen der CMT 2024. Dabei erhalten nationale und internationale Projekte, die sich vorbildlich für zukunftsfähigen Tourismus einsetzen, eine Plattform. "Wir glauben fest daran, dass der Tourismussektor eine Schlüsselrolle beim Schutz unserer Umwelt und beim Aufbau nachhaltiger Gemeinschaften spielt. Der ,Future Tourism Day' bietet eine hervorragende Gelegenheit, diese Botschaft zu verbreiten und diejenigen zu ehren, die sich für eine bessere Zukunft des Tourismus einsetzen", sagt Marco Giraldo von TourCert.

Nachhaltigkeit im Caravaning

Gemeinsam mit Partnerorganisationen aus der Campingwirtschaft stellt die CMT das "Green Caravaning Forum" auf die Beine. Dabei informiert die Initiative ECOCAM-PING über aktuelle Trends und Entwicklungen – zum Beispiel über das EU Ecolabel für Camping- und Reisemobilstellplätze sowie für Hotels. Mehr Informationen zum umweltfreundlichen Urlaub erhalten Interessierte am Green Caravaning Sonderstand im Foyer am Eingang Ost. Außerdem findet im Rahmen der CMT die Abschlusskonferenz zum Projekt "Voluntourismus" der Nationalen Naturlandschaften e. V. statt. Das Projekt, das unter anderem von ECOCAM-PING durchgeführt wurde, hat vielfältige Engagement-Möglichkeiten entwickelt, bei denen die Gäste Gutes für die Umwelt tun.





Landesmesse Stuttgart GmbH

70629 Stuttgart

2€

Nachlass auf das Tagesticket

CMT - die weltweit größte Urlaubsmesse

Genießen und erleben Sie einen Urlaubstag mit den schönsten Reisezielen in nah und fern und den neuesten Caravans und Reisemobilen. Was auch immer Sie im Urlaub erleben möchten, die besten Ideen und Angebote finden Sie auf der Stuttgarter Urlaubsmesse CMT vom 13. bis 21. Januar 2024. Mehr Infos unter www.cmt-messe.de.

Bitte bestellen Sie Ihr Ticket online über www.messe-stuttgart.de/vorverkauf. Klicken Sie auf "CMT" und weiter auf "Vorteilscode einlösen". Bitte den Vorteilscode "NUSSBAUMCMT24" eingeben und auf "Code prüfen" klicken. Preisnachlass wird automatisch abgezogen. Rechtzeitiges Einlösen des Coupons wird empfohlen!

Gültig von 13.01.2024 bis 21.01.2024





Inh. Dieter Modjesch

- > Malerarbeiten
- Fassadenarbeiten
- > Gerüstbau
- Lackierarbeiten
- **>** Tapezierarbeiten
- Trockenbau





Wir spendieren Ihnen 15 EURO zu Ihrem Weihnachtsbaum

Kommen Sie vorbei! Ab einem Einkauf von 80 EUR brutto erhalten Sie einen Weihnachtsbaum-Gutschein* im Wert von 15 EUR

Einzulösen bei Karlheinz Bopp, K.-H.

Katzentaler Straße, Elztal-Dallau. **Aktion Gültig bis 22.12.2023 Nur solange Vorrat reicht!**

farbtex-Verkaufscenter Pfalzgraf-Otto-Straße 42, 74821 Mosbach Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 17.00 Uhr Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

32 x in Süddeutschland

*Nur 1 Gutschein pro Kunde.

www.farbtex.de



Autohaus Ralph Müller OHG

Suzuki-Vertragshändler



Service:

Ortsstraße 7 74847 Obrigheim-Asbach Telefon (0 62 62) 21 46 info@autohaus-mueller.de

Verkauf:

Odenwaldblick 9 74847 Obrigheim Telefon (0 62 62) 927 86 10 frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de

www.autohaus-mueller.de

Gartenpflege

Hecken-/Strauchschnitt Baumschnitt/Fällung und vieles mehr

Gartenservice Mittnacht Mosbach | © 0170 5107237







Putenspezialitäten 74921 Helmstadt-Bargen Weilerhof 1, Tel. 06262 6142

Puten-

➤ Schnitzel

100 g € **1,50**

➤ feiner Fleischkäse

100 g **€ 1,50**





GLÜHWEIN, KERZEN, TANNENDUFT ... DIE SCHÖNSTEN WEIHNACHTSMÄRKTE IM LÄNDLE

Weihnachtsmärkte setzen einen Glanzpunkt in der dunklen und kalten Jahreszeit und bereichern unsere Kultur und die Tradition. Wir haben die schönsten in Baden-Württemberg gesammelt und dabei auch einige Geheimtipps aufgetan.

Ab dem Wochenende ist es wieder so weit. Durch die Altstädte und Stadtzentren landauf, landab weht der Duft von Weihnachtsgewürzen, Glühwein und Bratwurst, Lichter malen eine zauberhafte Stimmung auf die Fassaden und verkünden: Die Weihnachtszeit hat begonnen.

GEHÖRT DAZU

Es sind frisch geröstete Mandeln und Kastanien, der wohlschmeckende Becher Punsch oder Glühwein, es sind die vielen hübsch dekorierten und reich bestückten Stände der Händler, und es ist sicher auch eine gute Möglichkeit, sich noch auf die bevorstehenden Festtage einzustimmen: Der Weihnachtsmarktbummel gehört für viele einfach zu Weihnachten dazu.

Einige Weihnachtmärkte haben bis kurz vor den Festtagen geöffnet, manche locken mit ihren Buden sogar bis hinein ins neue Jahr zu einem Besuch. So verschieden wie die Städte und Gemeinden im Ländle, in denen die Weihnachtsund Neujahrsmärkte stattfinden, so unterschiedlich sind auch das Ambiente und die Angebote der jeweiligen Märkte.

KÄTHCHEN MACHT DEN ANFANG

Einer der ersten im Land ist der Käthchen Weihnachtsmarkt. Die berühmte Figur von Heinrich von Kleist steht Pate für den Weihnachtsmarkt in der zauberhaften Heilbronner Altstadt rund um Kilianskirche und Rathaus im Herzen der Stadt. Er öffnet dieses Jahr am 21. November seine Pforten.

Zwei Tage später folgt dann Schwetzingen: Die einstige Sommerresidenzstadt in der Kurpfalz zeigt, dass sie auch im Winter einen Besuch wert ist. Im Schloss Ehrenhof und auf dem Schlossplatz finden sich Budenzauber, Kunsthandwerk und Kulinarik zu einem vorweihnachtlichen Potpourri zusammen.

ZEITREISE

Und in Esslingen kann man – ebenfalls ab dem 23. November – den Weihnachtsmarktbummel mit einer kleinen Zeitreise verbinden: Die perfekte Kombi aus Mittelalter- und Weihnachtsmarkt begeistert u. a. mit tollen Mitmachangeboten für Kinder und Erwachsene und veranschaulicht, wie Weihnachten vielleicht vor 500 Jahren gewesen sein könnte

VON KLEIN BIS GROSS

Und so geht es weiter: Spätestens zum 1. Advent haben dann alle großen Weihnachtsmärkte im Land die Pforten geöffnet. Spektakuläre, wie der vielleicht höchstgelegene Weihnachtsmarkt im Ländle, der Winterzauber auf Burg Hohenzollern, oder der Weihnachtsmarkt in der Ravennaschlucht im Hochschwarzwald unter dem illuminierten Höllentalbahn-Viadukt inmitten von Schwarzwaldtannen.

Oder kleine, liebevoll inszenierte Adventsmärkte in stimmungsvoller Kulisse, zum Beispiel im Maulbronner Klosterhof zum 2. Advent, oder der Adventsmarkt im Bruchsaler Schlosshof unter der erleuchteten Schlossfassade. Ein Besuch lohnt sich ...

(jr/su/red)





Planungshilfe für die Adventswochenenden? Die schönsten Weihnachtsmärkte im Land haben wir hier für Sie zusammengestellt. Ent-



weder über den QR-Code oder auch hier:

https://lokalmatador.net/weihnachtsmaerkte23/

Angebote gültig vom 12.12 - 24.12.2023

Musere Angebote On Dezember

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest!















Stromberg

Zabergäu

BIO Roséwein.

599

je 0,7 l

Preis/l € 8.56









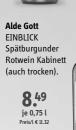
















Geldermann Les Grands. Carte Blanche. Traditionelle Flaschengärung

899 je 0,75 l Preis/l € 11.99







je 0,7 l



Weißer

74821 Mosbach-Diedesheim · Steige 51 · Telefon 0 62 61/71 22 Montag bis Samstag 8.00 - 20.00 Uhr

74821 Mosbach · Oberer Mühlenweg 5 · Telefon 0 62 61/24 29 Montag bis Freitag 9.00 - 19.00 Uhr · Samstag 8.00 - 18.00 Uhr

74864 Fahrenbach · Bahnhofstraße 14 · Tel 06267 / 6341 oder 6181 Mo bis Fr 10.00 - 12.30 und 14.00 - 18.30 Uhr · Sa 8.00 - 13.00 Uhr

74858 Aglasterhausen · Bahnhofstraße 21 · Tel 06262 / 6249 Mo bis Fr 8.00 - 18.00 · Sa 8.00 - 13.00 Uhr

69437 Neckargerach · Hauptstr. 22 · Telefon 0 62 63 / 93 79 Mo 9.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr \cdot Di – Do 15.00 – 18.00 Uhr \cdot Fr 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr · Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

74855 Haßmersheim • Kurt-Vogelsang-Str. 3 • Telefon 0 62 66 / 234 Montag + Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr • Mittwoch - Freitag 9.00 - 19.00 Uhr · Samstag 8.00 - 18.00 Uhr



Oess&Bulling Getränkefachgroßhandel GmbH · Steige 51 · 74821 Mosbach-Diedesheim